Narren aller Länder, vereinigt Euch!

Rosenmontagszeitung

Zentralorgan der
1. Köthener Karnevalsgesellschaft KUKAKÖ 1954 e.V.

Session 2019/2020



Das Motto der Session:

KUKAKÖ vom Ziethestrand feiert hier das Dschungelland!



Ob am Ziethestrand oder im Dschungelland - der KUKAKÖ ist überall bekannt!

Wie schön wäre eine Reise in die weite Welt - nicht nur während des Karnevals?

Mit unserem **1A**-Kredit bündeln Sie Ihre monatlichen Raten und schaffen sich finanzielle Freiräume zur Erfüllung Ihrer Träume.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim bunten Treiben in der närrischen Zeit!

Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld

www.ksk-anhalt-bitterfeld.de

Grußwort des Schirmherrn des Großen KUKAKÖthener Rosenmontagszuges 2020



Liebe Freunde des Karnevals,

auch am kleinsten Bach kann sich ein undurchdringlicher Dschungel karnevalistischen Frohsinns entfalten. Köthen ist von jeher die Metropole des närrischen Treibens in Sachsen-Anhalt und so habe ich auch in diesem Jahr wieder sehr gerne die Schirmherrschaft übernommen.
„Wer sich nicht selbst zum Besten haben kann, der ist gewiss nicht von den Besten." So hat es der große Meister Goethe formuliert und seine Weisheit gilt zweifellos sowohl für den Karneval als auch für die Politik. Ohne ein gehöriges Maß an Humor hat man auf beiden Feldern nichts verloren.
Andererseits geht es auch den Narren immer wieder darum, die Macht im Staate zu übernehmen und die Schlüsselgewalt zu erobern. Man tut also gut daran, sie im Auge zu behalten. In jedem Falle aber entsteht unserem Lande kein Schaden, wenn bei den Menschen ein wenig mehr Freude, Zuversicht und Humor einziehen.
Außerdem macht der Karneval uns deutlich, dass sich unser menschliches Leben in Zyklen abspielt. Der „fünften Jahreszeit" folgt das Fasten, der Ausschweifung folgt immer auch wieder die Beschränkung. In den letzten Jahren konnten wir die Richtigkeit dieses Grundsatzes auch im Hinblick auf unser Zusammenleben anschaulich überprüfen. Es stellt sich also nicht die Frage, ob nun der Karneval oder das Fasten den richtigen Weg darstellt, sondern jedes muss zu seiner Zeit gelebt werden. Der Karneval in Köthen bringt diese Tatsache in stimmungsvoller Weise unter die Leute, und er tut gut daran.

Dr. Reiner Haseloff
Ministerpräsident des Landes Sachsen-Anhalt



Grußwort des Präsidenten der 1. Köthener Karnevalsgesellschaft KUKAKÖ 1954 e.V.

Liebe Karnevalisten, liebe Freunde des Karnevals,
sehr geehrte Leserinnen und Leser,

am 28. Oktober des letzten Jahres, am Tag der Gründung der KUKAKÖ, wurde ich zum 6. Präsidenten der 1. Köthener Karnevalsgesellschaft KUKAKÖ 1954 e.V. gewählt. Herausforderungen sind mir nicht unbekannt und es erfüllt mich mit Stolz, diese ehrenvolle Aufgabe zu übernehmen, gleichzeitig aber auch mit Respekt, das Schiff KUKAKÖ nun durch die Fahrwasser der diesjährigen Session und der kommenden steuern zu dürfen.
Mit „KUKAKÖ vom Ziethestrand feiert hier das Dschungelland!" entführen wir Euch in der aktuellen Session in den Dschungel, und das nicht nur im eigentlichen Sinn, gibt es doch in unseren heimischen Gefilden die eine oder andere Posse, die an das Leben im Dschungel erinnert, z.B. die Bauarbeiten der Bahn in Köthen. Unsere Aktiven bereiten sich in unzähligen Trainingsstunden und final in jedem Jahr im Trainingslager in Nebra auf die Veranstaltungen der Session vor. Mit Akribie und Ausdauer, aber auch mit viel Spaß und Freude trainieren sie für Euch wieder tolle Tänze, akrobatische Showeinlagen und der Wortwitz kommt ebenfalls nicht zu kurz. Seid also gespannt…!
Mit unseren Veranstaltungen gehen wir in dieser Session „back to the roots". Schon 1992 fanden unsere Veranstaltungen in der Mensa der Hochschule statt, so auch in diesem Jahr. Dazu gehören die Prunksitzung am 22.02., der Kinderfasching am 23.02. und am 08.03. der Herrenfrühschoppen. Den Weiberfasching feiern wir am 14.02. in unserem Vereinsheim in der Joachimiallee. Besonders freuen wir uns allerdings auf den traditionellen KUKAKÖthener Rosenmontagszug am 24.02., eines der Aushängeschilder für die Stadt Köthen und den Landkreis Anhalt-Bitterfeld.
Dies alles wäre aber ohne unsere Unterstützer aus allen Bereichen nicht möglich. Ob unsere Tanz- und Gesangsgruppen, die Steuerungsgruppen, wie z.B. Deko, Logistik und Catering, unsere Fachleiter und meine Vorstandskollegen, aber auch unsere Sponsoren, die in Form von Geld- oder Sachleistungen unterstützen, sie alle sorgen dafür, dass Euch KUKAKÖ nicht nur zum Karneval, sondern auch außerhalb der Session begeistert. Dafür möchte ich mich an dieser Stelle recht herzlich bedanken. Alle, denen mein Dank gilt, findet ihr selbstverständlich auf den Seiten dieser Rosenmontagszeitung.
Die diesjährige Session 2019/2020, und davon bin ich überzeugt, wird uns allen wieder viel Freude bereiten und Euch ein tolles Karnevalsprogramm bieten. Lasst uns gemeinsam lachen und Spaß haben, und den Alltag für ein paar Stunden vergessen.
Die folgenden Seiten, dieser nun bereits im 27. Jahr erscheinenden Ausgabe unserer Rosenmontagszeitung, sind für Euch wieder vollgepackt mit allerlei Witz, Informationen und allem Wissenswerten, zu unserem Karneval in Köthen. Ich wünsche Euch nun viel Freude beim Lesen.
Ein dreifach donnerndes KUKAKÖ!

Karsten Todte
Präsident

FALCKENBERG FINANCIAL SERVICES AG



Habekuß, Suttner & Chwoika
- Rechtsanwälte -

Berthold Habekuß
Grundstücks- und Mietrecht
Vertragsrecht und Baurecht
Gesellschaftsrecht
Familienrecht

Karl-Larsen Suttner
Strafrecht
Ordnungswidrigkeitenrecht
Erbrecht
Familienrecht

Marco Chwoika
Straßenverkehrsrecht
Versicherungsrecht
Forderungseinzug

Rechtsanwaltskanzlei
HSC
Habekuß, Suttner & Chwoika

- Rechtsanwältin -

Kerstin Schemmerling
Arbeitsrecht
Sozialrecht

Kanzlei Köthen: Brauhausplatz 6, 06366 Köthen
Telefon (0 34 96) 40 06-0 Telefax (0 34 96) 40 06 22 e-mail: kanzlei@rahsc.de

Der Elferrat



Ronald Mormann
Falckenberg Financial Services AG
seit 1992



Uwe Störzner
MIDEWA GmbH
seit 1995



Burchard Führer
Unternehmensgruppe B. Führer
seit 2001



Berthold Habekuß
Rechtsanwaltskanzlei Habekuß, Suttner & Chwoika
seit 2004



Michael Ramsch
SARA Betreuungsgesellschaft mbH
seit 2011



André Tews
Köthener Brauerei
seit 2017



Uwe Sieger
Gebäudereinigung & Parkettservice Sieger
seit 2018



E.-Bodo Elze
seit 2019



Thorsten Lehmann
PreZero Service Köthen GmbH
seit 2020



Volker Hermann
HERLAU Dach- u. Bau GmbH
seit 2020



Jan Fritsche
Hallensia GmbH
seit 2020



Karsten Todte
seit 2020



KUKAKŐ - Prinzenpaar Session 2019/2020

Ihre Lieblichkeit, Prinzessin

Lilliana I.

Lilliana Charlott Baschlau
Vereinsmitglied seit 2012, geboren am 25.12.2004
Hobbys: Tanzen

Seine Tollität, Prinz

Robin I.

Robin Pannicke
Vereinsmitglied seit 2017, geboren am 11.10.2004
Hobbys: Tanzen

Motto der Session:

„KUKAKŐ vom Ziethestrand feiert hier das Dschungelland!“

BIERSPEZIALITÄTEN

Der Köthener Brauerei

KÖTHENER

HUBERTUS

Bestellhotline: +49(0)371/38 263 10 • Bestellfax: +49(0)371/38 263 30 • Bestellmail: order@getraenke-pfeifer.de • Internet: www.getraenke-pfeifer.de



Liebe Karnevalisten, liebe Freundinnen und Freunde des Karnevals,

das diesjährige Motto des KUKAKÖthener Rosenmontagsumzugs hat mich zum Grübeln gebracht. „KUKAKÖ vom Ziethestrand feiert hier das Dschungelland!“
Der Dschungel an sich ist ja eine feine Sache, sorgt er doch dafür, dass es uns Erdenmenschen klimatisch gesehen gut geht. Der Dschungel selbst dagegen ist für uns Menschen – zumindest für jene, die dort nicht beheimatet sind – ein ziemlich unbekanntes Terrain, in dem viele Gefahren lauern. Nicht umsonst gibt es ja die Redewendung vom „Gesetz des Dschungels“. Meine Recherchen im Netz ergaben, dass man damit das „Fressen und Gefressen werden“ und „Das Recht des Stärkeren“ meint. Und da das Dschungelland nun hier in Köthen Station macht, habe ich doch ein recht mulmiges Gefühl. Insofern habe ich mich gut vorbereitet und meine körperliche Fitness im Gesundheits- und Sporttempel meines Vertrauens auf Vordermann gebracht. Zudem habe ich mich auch sprachlich weitergebildet. Ich beherrsche jetzt perfekt den „Aaaaahhh-ahaaaaahaaaaa-ahaaaaa-ahaaaaaaaa“-Ruf eines filmbekannten Dschungelmenschen, der ja auch respekteinflössend sein soll. Damit, so hoffe ich, kann ich nun halbwegs beruhigt den Gefahren des Dschungels gegenübertreten.
Genial finde ich die Verbindung zum Ziethestrand. Zwar weiß ich als Zscherndorfer Junge nicht, ob die Ziethe hier einen Strand hat, ich weiß aber, dass es einen Ziethebusch gibt. Nun ist ein Dschungel und ein Busch wohl nicht dasselbe, aber der Ziethebusch ist auch ein Urwald. Insoweit kann ich sagen: Passt!
Eines noch. Sollte ein Dschungelcamp geplant sein, kriegt mich kein noch so starker, giftiger oder sonst gefährlicher Dschungelbewohner da rein. Ich mach mich doch nicht zum …… !
Jetzt mache ich aber Schluss mit meinen, naja sagen wir mal etwas ungewöhnlichen Überlegungen zum diesjährigen Rosenmontagsumzug.
Ich grüße Sie alle mit einem dreifach donnernden KUKAKÖ!! Lasst uns Spaß haben!

Ihr Landrat und Senator
Uwe Schulze



Liebe Köthenerinnen und Köthener,
liebe Freunde des Karnevals aus nah und fern,

in diesem Jahr könnte es sein, dass beim größten Rosenmontagsumzug Mitteldeutschlands nicht nur Kamelle, sondern auch die ein oder andere Liane durch die Luft fliegt. Denn das Sessions-Motto 2019/20 lautet „KUKAKÖ vom Ziethestrand, feiert hier das Dschungelland!“. Ein passender Leitspruch, wie ich finde, denn der Köthener Karneval und allen voran der Rosenmontagsumzug stecken wie der Regenwald voller bunter Vielfalt und viel Humor. Humor?, werden Sie sich jetzt fragen. Lassen Sie mich ein Beispiel nennen: Im Regenwald des Amazonas findet sich ein Basilisk, der so schnell unterwegs ist, dass er übers Wasser laufen kann. Dieses testamentarische Talent brachte dem Tierchen den Namen „Jesus-Christus-Echse“ ein. Oder wie wäre es mit dem Axolotl? Ein Lebewesen, bei dem schon der Name allein die Mundwinkel zucken lässt. Dieses Wassertier sieht so knuffig aus, weil es nicht aus dem Larvenstadium herauskommt – es wird nie wirklich erwachsen. Ein Zustand, den dieser Lurch in gewissem Sinne sicherlich auch mit vielen Karnevalisten teilt.
Insgesamt also gute Voraussetzungen dafür, dass auch der diesjährige Rosenmontagsumzug am 24.02. wieder eine fantasievolle Veranstaltung wird, die die Köthener, aber auch zahlreiche Karnevalsfans aus dem Umland an die Straßen lockt. Pünktlich um 11.11 Uhr werden sich die dekorierten Wagen, Kapellen sowie Tanzgruppen auf den Weg machen und Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, wie schon Guns n´ Roses begrüßen – „Welcome to the jungle!“. Ich bin fest davon überzeugt, dass nicht nur dieser „Feiertag“, sondern die gesamte Karnevalssession erneut eine absolute Bereicherung für Köthen sein wird. Seit nunmehr 66 Jahren sorgt die 1. Köthener Karnevalsgesellschaft in unserer Stadt für Frohsinn und ich hoffe, dass beide Seiten auch weiterhin so unzertrennlich wie Tarzan und Jane sind.
Auch wünsche ich mir, dass die Köthenerinnen und Köthener am 24.02. wieder kreativ kostümiert, bunt, fröhlich und friedlich feiern. All denjenigen, die am nächsten Tag dann vielleicht mit den Nachwehen des Dschungelabenteuers zu kämpfen haben, sei an dieser Stelle noch der Wahlspruch eines weiteren Urwaldbewohners ans Herz gelegt: „Probier´s mal mit Gemütlichkeit…“

Mit einem dreifach donnernden KU-KA-KÖ grüßt Sie

Ihr
Bernd Hauschild
Oberbürgermeister Stadt Köthen (Anhalt)

Folgende Unternehmen und Einzelpersonen
unterstützen uns in der Session 2019/2020

als Hauptsponsoren:

Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld (seit 2008)
Köthener Brauerei (seit 1998)

im Elferrat:

		seit	früheres Mitglied im Senat seit
Elze, E.-Bodo		*2019*	
Fritsche, Jan	*Hallensia GmbH*	*2020*	
Führer, Burchard	*Unternehmensgruppe Burchard Führer*	*2001*	
Habekuß, Berthold	*Rechtsanwaltskanzlei Habekuß, Suttner & Chwoika*	*2004*	*(1997)*
Hermann, Volker	*HERLAU Dach- und Bau GmbH*	*2020*	*(2018)*
Lehmann, Thorsten	*PreZero Service Köthen GmbH*	*2020*	*(2017)*
Mormann, Ronald	*Falckenberg Financial Services AG*	*1992*	
Ramsch, Michael	*SARA Betreuungs GmbH, Bitterfeld-Wolfen*	*2011*	*(2010)*
Sieger, Uwe	*Gebäudereinigung & Parkettservice Sieger*	*2018*	*(2013)*
Störzner, Uwe	*MIDEWA GmbH*	*1995*	
Tews, André	*Köthener Brauerei*	*2017*	
Todte, Karsten		*2020*	

im Senat:

		seit	früheres Mitglied im Elferrat seit
Albert, Christoph	*CRAZY ART GmbH, Berlin-Woltersdorf*	*2009*	
Bauer, Hans-Jürgen	*LACUFA Köthen*	*2007*	
Berendt, Carsten	*Berendt GmbH*	*2017*	
Börner, Daniel	*Börner - Die Kehrcompany*	*2014*	
Budde, Katrin	*Mitglied des Bundestages*	*2018*	
Dost, Christina	*Peter Autozentrum GmbH, Dessau*	*2020*	
Doyen, Jean-Luc	*Ehrensenator*	*1999*	
Dreißig, Manfred	*Thurländer Hähnchengrill GmbH*	*2010*	
Eckelmann, Hartmut	*Wolfener Recycling GmbH*	*2009*	
Eckert-Ulrich, Jeannette	*IWK - gGmbH*	*2018*	
Eisenhuth, Konstanze	*Altenpflegeheim „Am Wasserturm“*	*2014*	
Feuerborn, Olaf	*Feuerborn OH GbR*	*2004*	
Führer, Ilja	*Amalienhof Seniorenpflege GmbH*	*2019*	
Führer, Konstanze	*Gut Zehringen*	*2001*	
Geisendörfer, Michael	*MAXI Baubedarf GmbH*	*2007*	
Hawel, Dr. Lutz	*RBW Fernsehgesellschaft mbH, Bitterfeld-Wolfen*	*2003*	
Hawig, Falk	*Köthen Energie GmbH*	*2014*	
Heeg, Georg	*Georg Heeg e.K.*	*2015*	
Heller, Dr. Ulrich	*BVIK gGmbH*	*2005*	*(1994)*

Folgende Unternehmen und Einzelpersonen unterstützen uns in der Session 2019/2020

im Senat:

		seit	früheres Mitglied im Elferrat seit
Hohmann, Robert	*Hans Abel GmbH & Co. KG, Betonwerk Köthen*	*2014*	
Hübner, Klaas		*2009*	*(1996)*
Jauch, Martina	*PartyLite*	*2013*	
Kapuhs, Christian	*KAPUHS Bauservice u. Gerüstbau GmbH & Co. KG*	*2018*	
Kessel, Frank	*TSK Truck Service Köthen GmbH*	*2004*	
Klatte, Markus	*Ehrensenator*	*2013*	
Lange, Patrick	*Hot-Design*	*2003*	*(2012)*
Lepke, Thomas		*2017*	
Lippert, Dr. Jörg-Detlev	*Nierenzentrum Köthen*	*2012*	
Lorenz, Wolfgang	*Lorenz Werbe- und Lichttechnik*	*2014*	
Meißner, Hans-Jürgen	*NiRoVe Unternehmensgruppe, Dessau*	*2002*	
Möller, Walter	*Schierker Feuerstein GmbH & Co. KG*	*2008*	
Möllmann, Dr. Claus	*Wimex Agrarprodukte Import & Export GmbH*	*2011*	
Patzer, Norman	*RONIN Service & Security*	*2019*	
Richter, Frank	*International Sweet Trading GmbH & Co. KG*	*2017*	
Rieck, David	*Wohnungsgesellschaft Köthen mbH*	*2016*	
Schäfer, Rudolf	*Baustoffwerk Köthen GmbH*	*2013*	
Schindler, Ulf	*Ehrensenator*	*1993*	
Schulte Varendorf, Roland	*Hotel „Anhalt“*	*2009*	
Schulze, Uwe		*2008*	
Schwenke, Frank	*Stadtbäckerei Rödel GmbH*	*2011*	
Stenschke, Katja	*E-Center Stenschke*	*2016*	
Thurau, Wolfgang	*Ehrensenator*	*1993*	
Vetter, Thomas	*Unternehmensgruppe Vetter*	*2020*	*(2009)*
Wächtler, Antje	*Geschäftsstelle Continentale Versicherungsverbund*	*2020*	
Werndl, Mario	*Werndl Optik*	*1993*	
Wolpert, Veit	*Rechtsanwälte Wolpert & Wiegandt, Bitterfeld*	*2012*	
Zachlod, Mathias	*BECIT GmbH, Bitterfeld-Wolfen*	*2009*	

außerdem:

Kultur-, Sport- u. Sozialstiftung der Stadt Köthen; Landkreis Anhalt-Bitterfeld; Köthen Kultur und Marketing GmbH; Stadt Köthen; Salzgitter Mannesmann Stahlhandel GmbH; druckhaus köthen GmbH & Co. KG; Schröder Holding Zeitz; i:TECS Dessau

Wir sprechen diesen Firmen, Personen und Institutionen für ihr Engagement Dank und Anerkennung aus und empfehlen sie sehr gern weiter.

Der Vorstand

Sessionshit 2020

(Melodie: Oops, we are in the jungle)

Refrain.: KUKAKÖ vom Ziethestrand
feiert hier das Dschungelland.
Mann, wer hätte das gedacht,
was das für Freude macht?
Oho, oho,
Karneval am Ziethestrand.
Oho, oho,
feiern wir das Dschungelland.

1. Unser Prinz tanzt mit Lilliana,
sie zerfließt, wie heiße Lava.
Taff, das ist er ohne Scherz.
Und zeigt dabei sein Löwenherz.

2. Die Kinder lieben das Ballett.
Und wirbeln über das Parkett.
Hier im Camp kommt es drauf an,
wie sehr stehn sie ihren Mann.

3. Die Mädels sind die Powerfraun.
Sie nehmen's immer sehr genau.
Sie tanzen hier die ganze Nacht.
Bis der Dschungelrhythmus kracht.

Refrain: …

4. Die Männer tanzen wie ein Schwan.
Und haben oft nicht so viel an.
Doch wer sie auch näher kennt,
weiß, sie haben Temperament.

5. Die Techniker sind coole Jungs.
Sie sorgen hier für richtig Bums.
Und läuft mal etwas nicht so gut,
machen sie uns immer Mut.

6. Ohne Deko wird's nicht gehn,
sonst würd's hier nicht so bunt aussehn.
Fleißig basteln sie hier gern,
Girlanden, Luftballons und Stern.

Refrain: …

7. Haben wir mal großen Durst.
Und möchten auch 'ne leckre Wurst.
Das Catering hat den Überblick.
Und macht uns alle richtig fit.

8. Hier gibt es auch 'nen Elferrat.
Für uns ist er immer parat.
Man kennt ihn im ganzen Land.
Wir feiern hier am Dschungelstrand.

9. Die Melke ist 'ne dufte Truppe.
Ist perfekt für jede Mugge.
Drum stimmt alle mit uns ein,
Mit KUKAKÖ, unserm Verein.

Refrain: …



1.R.v.l.: Heiko Flehmer, E.-Bodo Elze
2.R.v.l.: Annett Lindau, Wolfgang Spurek, Daniela Staffel
3.R.v.l.: Cornelia Friedrich, Doreen Flehmer, Sabine Fanke
nicht im Bild: Ines Klabunde

Wer`s Singen mag und Fröhlichkeit,
bei uns ist die Gelegenheit!

Hast Du Freude am Singen?
Bist Du gern unter lustigen Leuten?
Wollest Du schon immer in einer duften Truppe mitwirken?

Dann melde dich einfach bei uns!!!

E-Mail: melkkarussell@kukakoe.de

Unsere Proben
Wann: Montag 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr
Wo: KUKAKÖ Vereinscenter „Joe", Joachimiallee 2, 06366 Köthen


100%
Sachsen-Anhalt
Radio
Brocken
Radio Brocken
Morgenshow
5-10 Uhr
Ausprobieren!

MIDEWA
Wasserversorgungsgesellschaft in Mitteldeutschland mbH



Ihr zuverlässiger Dienstleister
rund ums Wasser und mehr
grüßt die Köthener Närrinnen und Narren
mit einem donnernden
„KUKAKÖ, KUKAKÖ, KUKAKÖ“!

Kontakt:
Niederlassung Anhalt-Harzvorland
Stiftstraße 7
06366 Köthen (Anhalt)
Tel.: 03496 4110-0
Fax: 03496 4110-23
E-Mail: info-ah@midewa.de

Hauptverwaltung
Bahnhofstraße 13
06217 Merseburg
Tel: 03461 352-0
Fax: 03461 352-325
E-Mail: info@midewa.de

www.midewa.de

IHR KULINARISCHES ANGEBOT IM GOLF-PARK DESSAU



HUGOS STEAKHAUS & BAR

ÖFFNUNGSZEITEN:
Dienstag bis Samstag von 17:00 bis 23:00 Uhr

Tel.: 0340 / 54 07 40 40
info@hugos-steakhaus.de
www.hugos-steakhaus.de

STAMMHAUS
DIE BERLINER KULTKNEIPE IM HERZEN DESSAUS

ÖFFNUNGSZEITEN:
Dienstag bis Samstag von 11:30 bis 23:00 Uhr
Sonn- und Feiertags bis 20:00 Uhr

Tel.: 0340 - 540 740 40
kultkneipe@stammhaus-dessau.de



STAMMHAUS
GOLFPARK DESSAU

Junkersstraße 52, 06847 Dessau-Roßlau



Berthold Habekuß
Schatzmeister,
Finanz-, Vertrags-, Rechts- und Ordnungsangelegenheiten, Fördermittel

Karsten Todte
Präsident,
Leitung Vorstands- und Fachleitersitzungen, Außenpolitik regional, Zugleitung

Andreas Schneider
Vizepräsident,
Facility, Mitarbeiterkoordination, Rückwärtige Dienste, Arbeitseinsätze

Ronald Mormann
Senatspräsident,
Sponsorenakquise und -betreuung, Außenpolitik überregional, Medien, TV-Produktion

ROSENMONTAG 2020

Wir laden am 24.02.2020 um 11:00 Uhr zum 32. Großen KUKAKÖthener Rosenmontagszug unter dem Motto: „KUKAKÖ vom Ziethestrand feiert hier das Dschungelland!“ in die Köthener Innenstadt ein.
Der Zug steht traditionell unter der Schirmherrschaft des Ministerpräsidenten des Landes Sachsen-Anhalt, Herrn Dr. Reiner Haseloff.
Mehrere Ministerinnen und Minister der Landesregierung haben ihre persönliche Teilnahme bereits zugesagt.
Traditionell erwartet unsere Gäste aus nah und fern auf der großen Bühne ab 12:45 Uhr ein mehrstündiges karnevalistisches Open-Air-Spektakel.
Die RBW Fernsehgesellschaft mbH und die RAN1 Rundfunkgesellschaft Anhalt mbh übertragen den Zug in HD am 28.02. um 15:00 Uhr und 21:00 Uhr, sowie am 01.03. um 15:00 Uhr und 21:00 Uhr in ganzer Länge. Ebenfalls wird der Zug auf www.kukakoe.de und YouTube komplett zu sehen sein.



Den Antrag auf Freistellung vom Schulbesuch kann man unter www.kukakoe.de downloaden.

TSK

TRUCK SERVICE KÖTHEN GMBH
Volvo-Truck-Vertragswerkstatt
Renault-Truck-Vertragswerkstatt
Iveco-Vertragswerkstatt
Dessauer Straße 104 - 06366 Köthen
Tel./Fax: (0 34 96) 42 03

- Truckservice (Volvo, Iveco, MAN, Mercedes, Multicar, Renault, Scania, DAF und Anhänger, Auflieger aller Typen)
- Abschleppdienst und Bergung rund um die Uhr
- ab 21.00 Uhr Telefonnotruf
  Volvo: 08001810300
  Iveco: 0080048326000

Leistungsangebot:

- Kfz-Lackiererei
- Karosseriebau
- Planeninstandsetzung
- Abnahme des Tachographen lt. § 57b
- Fahrzeugwäsche
- Abgasuntersuchung
- Kranverleih 25t bis 90t
- DEKRA-Abnahme

Steuerberater
Diplom-Finanzwirt

Heike Dreißig-Belz

Niederlassung
Werkstraße 21
06249 Mücheln
Telefon (034632) 3010
Telefax (034632) 30129

weitere Beratungsstelle
Markt 7
06242 Braunsbedra
Telefon (034633) 22200
Telefax (034633) 22205

kanzlei@steuerberater-belz.de

Die Fach- und Übungsleiter



Evelyn Beck
FL allgemeine Organisation



Nina Berger
FL + ÜL Tanzflöhe



E.-Bodo Elze
FL Archiv



Stacy-Celine Erler
FL Showballett



Doreen Flehmer
FL Fundus



Kay Franke
FL Bühneninspizienz



Julia Goerißen
FL + ÜL Dance Girlies



Jasmin Henze
FL Mitgliederverwaltung



Frank Kessel
FL Fuhrpark,
Transportlogistik



Ines Klabunde
FL Melkkarussell



Michèl Koch
FL besondere Aufgaben



Anissa König
FL + ÜL Minicheerleader
ÜL Aktivengarde



Jenny Kuhne
FL Auftrittskoordination
ÜL Ziethenixen



Annett Lindau
FL + ÜL Ziethejungs



Leon Lorenz
FL Technik



Kevin Meinhardt
FL Catering



Dennis Mormann
FL Ziethenixen



Lutz Osterland
FL Programmplanung



Lisa Scholze
FL + ÜL Aktivengarde,
ÜL Minicheerleader



Lothar Schotte
FL Vereinskleidung



Vanessa Simon
FL Cheerleader

Wir laden Interessenten gern ein, bei uns mitzuarbeiten. Sie erreichen uns unter: KUKAKÖ, Joachimiallee 2, 06366 Köthen
Tel.: (03496) 31 01 70, Fax: (03496) 31 01 71
Email: koethen@kukakoe.de, Internet: www.kukakoe.de
Sie werden dann an den entsprechenden Fachleiter vermittelt.



Klaus-Dieter Stüwe
FL Dekogruppe

Fliesenlegerbetrieb
RICO HAMMERMANN
FLIESEN-, PLATTEN-, MOSAIKVERLEGUNG
NATURSTEINARBEITEN

Feldstraße 5
06369 Görzig

Tel. + Fax: 034975 / 21309
Funk: 0177 / 765 9510
E-mail: ricos04@gmx.de

City-Floristik
G. Hartge

Schalaunische Str. 5, 06366 Köthen
Tel.: 03496 / 21 48 48

Zwei Blondinen sitzen im Kanu, da entdeckt die eine Blondine ein Loch im Boden und ist erschrocken. Die zweite Blondine meint, kein Grund zur Sorge. Wir machen noch ein Loch rein, da kann es abfließen.

Ein kleiner Indianer-Junge fragt seinen Häuptling: „Warum haben wir alle so interessante Namen?" Der Häuptling erklärt es ihm: „Wenn ein Kind geboren wird, ist es bei uns Indianern üblich, dass der Vater vor das Zelt geht. Je nach dem, was er als erstes sieht, benennt er sein Kind. Deshalb heißt deine Schwester 'Aufgehende Sonne'. Hast du das verstanden, 'Hund-Der-Gerade-Vor-Das-Zelt-Kackt'?"



v.l.: Maik Schwenzel, Gabriele Borek, Torsten Braun, Manuela Hädicke, Johannes J. Donath, Klaus-Dieter Stüwe und „Paula" die Kuh, die macht immer „Muh"

Der Ober kommt an den Tisch und flüstert der Dame zu: "Gnädige Frau, haben Sie es nicht bemerkt, Ihr Gatte ist soeben unter den Tisch gerutscht!" Flüstert sie zurück: "Sie irren sich! Mein Mann ist eben zur Tür hereingekommen!"

"Es ist kein Verlass mehr auf die Post" schimpft Frau Krause. "Wieso denn"? Mein Mann ist zur Kur in Baden und die Post benutzt die Stempel von Paris.

MALERMEISTER Großhans

Maler- & Lackierbetrieb
Großhans GmbH

Seit 40 Jahren in Köthen und Umgebung für Sie da.

Tel. 03471 / 623 524 ▪ www.maler-grosshans.de

Ingenieurgesellschaft für Planung und Bildung
Seit 22 Jahren Ihr kompetenter Partner in der Beratung von Planung und Bildung in Mitteldeutschland:

Maren Beneke-Bädelt
(Diplom Wirtschaftsinformatikerin)
Systemisches Coaching für Psychotherapie
Assessment & Auswahlverfahren
Psychologische Eignungsdiagnostik
Berufswegeplanung für Absolventen
Kommunikation & Rhetorik

IPB

Andreas Hoferichter
(Diplom Ingenieur für Chemieanlagenbau)
Begleitung/ Betreuung in Rentenverfahren
Metalltechnik/ Konstruktionsmechanik
Integrationskurse für Flüchtlinge
Individuelles Social-Coaching & EDV

IPB

maren.baedelt@googlemail.com & a.Hoferichter@t-online.de

13. Landesmeisterschaften der Männerballette - „Ziethenixen“ im Wettkampffieber!

Am 13. April traten 13 Vereine zu den 13. Landesmeisterschaften der Männerballette an. Dabei war die Zahl 13 keineswegs eine Unglückszahl. Wir können voller Stolz sagen, dass unsere Männer den 5. Platz und somit den Titel „Altkreismeister“ an diesem Tag geholt haben.
Dies wurde aber nicht einfach aus dem Ärmel geschüttelt. Für die „Ziethenixen“ ist es in jedem Jahr eine große Freude an den Landesmeisterschaften teilzunehmen und dafür wird echt hart trainiert. Es wurden viele zusätzliche Trainingseinheiten absolviert (Was haben die geschwitzt...).



Und nun stand er ...der Tanz mit dem Titel „Die Legende von Hogwarts“ - in einer Anlehnung an die Harry-Potter-Reihe - und sie tanzten mit großem Erfolg.
In den Punkten Choreografie, Kostüme, Ausführung, Musik und Originalität wurden alle Männerballette von den 13 Jurymitgliedern - und wieder die 13 - bewertet. Leider zählt die Lautstärke des Jubels aus dem Publikums nicht bei der Bewertung, ansonsten hätten wir volle Punktzahl erhalten. Nach der Siegerehrung wurde natürlich kräftig gefeiert mit allen Vereinsmitgliedern, die unterstützend dabei waren und die After-Showparty zur After… After ... Aftershowparty machten.



Zum Glück hatten wir es nicht weit, denn unser befreundeter Verein, der Wahrburger Carneval Club, organisierte in seinen Vereinsräumen in Stendal wieder eine Unterkunftsmöglichkeit sowie ein leckeres Frühstück für den Morgen danach.



Dies war nun vorerst die letzte Landesmeisterschaft der Männerballette in Stendal, denn die 14. Landesmeisterschaft findet 2020 in Staßfurt statt.
Wir danken Frank Kruft vom WCC und seinem Team, als unserem jahrelangen Gastgeber der Landesmeisterschaften, für die tollen Veranstaltungen in Stendal. Wir wünschen den Staßfurter Karnevalisten gutes Gelingen. Man sieht sich...

Jenny Kuhne



v.l.: David Schneider, Alexander Schmidt, Heiko Flehmer, David Kräuter, Andreas Schneider, Christian Baschlau-Rosemeier, Dennis Mormann, Sascha Kreitschmann vorn: Jenny Kuhne

22. Sachsen-Anhalt-Tag



Es war der 22. Sachsen-Anhalt-Tag und wir, die 1. Köthener Karnevalsgesellschaft KUKAKÖ 1954 e.V., waren, wie immer, auch dabei.
Zum 22. Mal vertraten wir unseren Landkreis zum Landesfest, Ehrensache! Logisch!
Am Samstag unterstützten wir das Fest durch mehrere Auftritte verschiedener Gruppen unseres Vereins auf der Regionalbühne von Anhalt-Bitterfeld sowie der riesigen Radio Brocken-Bühne.
Fast alle unsere Tanzformationen und auch die Sängerinnen und Sänger des „Melkkarussells“, waren im Einsatz und bekamen viel Beifall vom trotz der 38°C Außentemperatur zahlreich anwesenden Publikum.
Das Fest wurde am Sonntag, den 2. Juni, mit einem Zug aus 4000 Mit-wirkenden super farbenfroh gekrönt.
Züge sind immer das ganz große Kino der Logistik von Fahrzeugen und Laufgruppen, kennt man ja vom Rosenmontag in Köthen…



An diesem knallheißen Sonntag in Quedlinburg war KUKAKÖ durch unseren damaligen Vizepräsidenten, Karsten Todte, die Aktivengarde und uns Cheerleader vertreten. Der Chef unseres Vereinsfuhrparks, Senator Frank Kessel, ließ es sich nicht nehmen, unseren Senatswagen, das Köthener Bachschloss, höchstselbst zu fahren und kutschierte uns mit der professionellen Gelassenheit vieler Jahre Zugerfahrung durch die Straßen und engen Gässchen dieser schönen Gastgeberstadt.



Normalerweise sind Cheerleader die geborene Laufgruppe ebenso, wie die Tanzgarde. Aber bei enormer Hitze von fast 40° auf historischem Altstadt-pflaster?
Wir bedanken uns von Herzen, für die Monate vorher erfolgte Festlegung unseres Senatspräsidenten, dass wir in Quedlinburg die gesamte Zugstrecke mitfahren konnten, auch im Namen der Garde, der dadurch von vornherein mehrere Kilometer des schweißtreibenden Marschierens im Gleichschritt bei vollem Ornat mit Dreispitz erspart geblieben sind. Und natürlich bei Frank Kessel und seinem Truck Service Köthen.
Wir hatten ein tolles Wochenende mit viel Spaß und guter Laune bei herrlichem Wetter. Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Mal. Da der Sachsen-Anhalt-Tag mittlerweile alle 2 Jahre stattfindet, wäre das in 2021. Dann ist unser Bundesland aber Gastgeber für die Feierlichkeiten zur Deutschen Einheit.
Daher findet der nächste Sachsen-Anhalt-Tag ausnahmsweise erst nach 3 Jahren in 2022 statt. Dann wird die alte Hansestadt Stendal im Rahmen der Feierlichkeiten ihrer 1000 Jahr Feier der Gastgeber sein. Das wird bestimmt ein super Fest, denn dass die Stendaler richtig feiern können, haben wir jahrelang bei den Landesmeisterschaften der Männerballette des Wahrburger Carneval Club e.V. im Saal des „Schwarzen Adlers“ und vor allem danach, im Haus der Vereine, erlebt.







BERENDT GmbH

Heizung - Lüftung - Sanitär

seit 1876

Edderitzer Straße 36
06366 Köthen
Tel.: 03496 / 21 10 50

www.berendt-koethen.de
e-Mail: info@berendt-koethen.de

Jetzt qualifizieren – gleich 2x in Ihrer Nähe!

Ausbildungen Köthen
- **Heilpädagogik:** 01.04.20
- **Kinderpflege:** 01.08.20
- **Altenpflege verkürzt:** 01.09.20
- **Altenpflegehilfe:** 01.09.20
- **Pflegefachmann/-frau:** 01.09.20

Weiterbildungen Köthen
- **Techniken der Behandlungspflege:** 12.03.20 + 24.09.20
- **Betreuungskraft §43b/52c:** 21.09.20
- **Auffrischungkurs BK:** 20./21.04.20 und 19./20.10.20
- **Auffrischung Praxisanleiter:** 11./18./25.05.20 und 12./19./26.10.20

Ausbildungen Dessau
- **Altenpflege verkürzt: 01.09.20**
- **Pflegefachmann/-frau: 01.09.20**

Weiterbildungen Dessau
- **VKE Teil1:** 27.01.20
- **VKE Teil2:** 06.04.20
- **Techniken der Behandlungspflege:** 06.02.20 + 14.05.20
- **Betreuungskraft §43b/52c:** 10.02.20
- **Auffrischungkurs BK:** 25./26.05.20 und 28./29.09.20
- **Praxisanleiter: 07.05.20**
- **Auffrischung Praxisanleiter:** 23.7./30.07./06.08.20 und 02./09./16.11.20

Wir stellen ein: Dozenten für die Fachbereiche Kinderpflege und Heilpädagogik

www.iwk.eu

IWK **Bildung mit Zukunft im Gesundheits- und Sozialwesen**

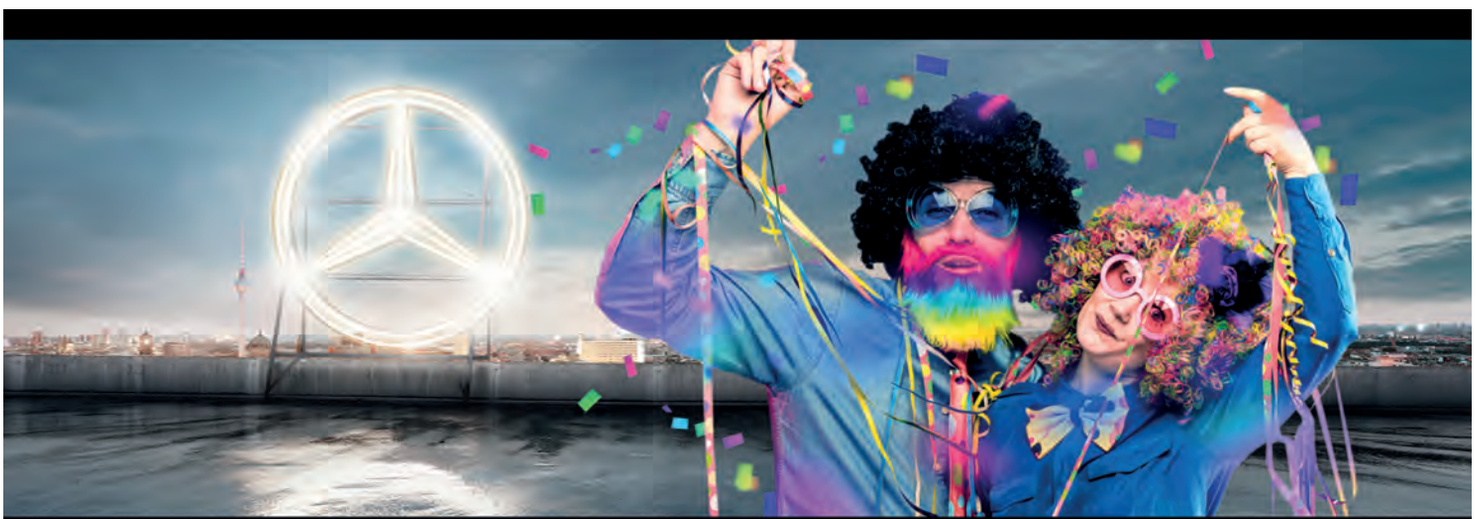
06847 Dessau-Roßlau • Junkersstr. 52 • Tel.: 0340 52109429
06366 Köthen • • Lohmannstr.1a • Tel.: 03496 215024

ANHALT-BITTERFELDER KREISWERKE GmbH

Kundenbüro Köthen
Marktplatz 2
06366 Köthen
Tel.: 03494 / 79999-53

Öffnungszeiten:
Dienstag von 09.00 bis 17.30 Uhr
Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr

www.abikw.de



Sternstunden für Karnevalisten!

Gut, dass es die 5. Jahreszeit gibt - viel Zeit, sich über tolle Angebote zu freuen. Denn auch bei uns wird es wieder bunt: mit einer beeindruckenden Auswahl an Neu- und Gebrauchtwagen, einem exzellenten Service und glänzenden Konditionen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. KUKAKÖ !!!

peter
Autozentrum Anhalt GmbH

Peter Autozentrum Anhalt GmbH
Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf und Service
06847 Dessau-Roßlau • Ernst-Zindel-Straße 3 • Tel.: +49 340 54000 0
06406 Bernburg • Carl-Zeiss-Straße 1 • Tel.: +49 3471 3487-0
39261 Zerbst • Am Kux Winkel 8 • Tel.: +49 3923 7360-0
E-Mail: info-aza@petergroup.de • www.autohauspeter.de

1990-2020
30 Jahre
Städte-
partnerschaft
Wattrelos–Köthen



Mit einem zünftigen Ku Ka Kö grüßen die Köthener das Wahrzeichen der französischen Hauptstadt Paris - den Eiffelturm. MZ-Fotos(11): Heiko Rebsch



In ihren kleinen prächtigen Gewändern schwingen die „Les fleurs du printemps" am Ende des großen Umzugs durch Wattrelos gekonnt ihr Tanzbein.



Mit einer Konfettikanone verschießen die Köthener Karnevalisten über drei Zentner Papier und werfen eine Tonne Bonbons in die staunenden Massen.

EUROPÄISCHER KARNEVAL / Besuch

KUKAKÖ 1993 erstmals in Wattrelos

Köthens Schlachtruf schallte durch Wattrelos Straßen

Erste Köthener Karnevalsgesellschaft in Frankreich zu Gast - Abend der Partnerstädte und närrischer Umzug durch die Straßen

Von **YVONNE HENSEL**









Karneval hat viele Gesichter, was sich auf dem 3,5 Kilometer langen Weg des Umzuges beweist. Feuerspucker, pelzige Ungeheuer aus Ungarn und viele andere einfallsreiche Masken, sogar bei den Kindern, entzücken das Publikum.



KUKAKÖ freut sich auf den Europäischen Karneval in Wattrelos am 05. April 2020

Mannshohe Figuren mit Stadtwappen ziehen die Wattreloser vor die Rathaustür.

Wattrelos/MZ. „Einer geht noch, einer geht noch rein...", schallt es durch den Reisebus, der seit 4 Uhr morgens unterwegs nach Frankreich ist. Die geschmetterte Fanfare zeugt vom Humor, den sich die 68 Karnevalisten aus Köthen auf der 12stündigen Busfahrt in die „fünfte Jahreszeit" nicht nehmen lassen. Freie Sitzplätze gibt es nicht auf dieser Reise.

Punkt sechs ist es mit dem Dämmerschlaf vorbei. Einer der Narren spielt Weckdienst. Als er den Ku Ka-Köthenern ihr Traditionslied „Weeste Riekchen" vorspielt, öffnet auch der letzte die Augen und stimmt - noch etwas verschlafen - in die Musik vom Band ein. Je höher die Sonne im Zenit steht, desto spitzer werde die Zungen der Köthener Karnevalisten.

Die Reise der ersten Köthener Karnevalsgesellschaft 1954 e. V. führt an jenem Wochenende nach Wattrelos, Köthens Partnerstadt an der belgischen Grenze. Vom 15. bis 19. April war das Gros der aktiven Närrinnen und Narren zum Europäischen Karneval in die französische Partnerstadt eingeladen, die etwa 44 000 Einwohner zählt. (Am Rosenmontag dieses Jahres hatte man sich in Köthen getroffen.)

Fasching im Frühling, das ist für Deutsche ungewöhnlich. Spannung liegt in der Luft. Kostüme und Texte der letzten Köthener Karnevalssession reisen mit nach Wattrelos. Die Dekoration des Elferratswagens hat seit dem Rosenmontagsumzug schon Staub angesetzt. Schon Tage vor der Abfahrt trat sie - auf einem Kleintransporter eines Cosaer Unternehmens - die lange Reise nach Frankreich an.

Im Land der guten Weine und der berühmten Küche angekommen, werden die Lebensgeister einer gestreßten und etwas zerknautscht wirkenden Reisegruppe mit einem Sektempfang wiedererweckt. „Einer geht noch rein...", scherzen die Köthener.

Ausflug nach Paris

Paris muß man gesehen haben, dafür zeigen die Wattreloser Verständnis und haben bereits eine Fahrt in die Metropole organisiert. Die Stadt zeigte sich an diesem Apriltag im Frühlingskleid. An den Straßenrändern winken die Blüten der Kastanienbäume, zahlreiche Parks locken zum Spaziergang. Wer wie die Köthener Karnevalisten wenig Zeit mitbringt, ist froh, einen Teil der Sehenswürdigkeiten wenigstens aus dem Busfenster zu sehen. Die Pariser Gassen spiegeln den Alltagstrubel wider. Vom kleinsten Krämerladen bis zum teuersten Modegeschäft bieten sie alles. Vom Pigalle bis zu Maxim's, entlang der Pariser „Sündenmeile", drücken sich die Köthener die Nasen an den Busscheiben platt. Ein Lied wird angestimmt.

Wenige Straßenzüge weiter, immer bergauf, geht es zum Monmartre. Ganz Paris scheint den Bachstädtern auf dessen Plattform zu Füßen zu liegen. In der weißen Kirche schweigt selbst die spitzeste Narrenzunge vor Ehrfurcht. Schnellzeichner und Scherenschnittmeister versuchten ihr Glück bei den Passanten, die aber lieber den Künstlern beim Malen über die Schultern schauen. Mit Ölfarbe oder Kohle bringen diese Pariser das Flair ihrer Stadt aufs Papier.

Der Bus wühlt sich durch die Pariser Blechlawine bis zum Eiffelturm. Der 318 Meter hohe Siebentonner fasziniert in seiner Gewaltigkeit. „Die Gegensätze sind umwerfend", stellt ein Mädchen aus der mitreisenden Tanzgruppe fest. „Ein Teil der Stadt ist altehrwürdig und hinter dem Tunnel entdeckt man nur Neugebautes, riesige Glaspaläste." Zugunsten des Portemonnaies wird auf einen Einkaufsbummel in der Modestadt verzichtet. Im Villeneuve d'Ascq, einem großen Einkaufszentrum nahe Wattrelos, holen die Köthener dann alles nach. Durch eine glasüberdachte Halle schlendern sie von Lädchen zu Lädchen.

Abend der Partnerstädte

„Der Heidi-Song muß unbedingt noch mal geprobt werden", erinnerte Ku Ka Kö-Präsident Ronald Mormann noch vor dem Abend der Partnerstädte, zu dem die Wattreloser Karnevalsgruppen aus Mohacs in Ungarn, Eschweiler (nahe Köln) und belgische Freunde geladen haben. So eine kleine Probe ist für die Köthener kein Problem: Wenn die Zeit nicht reicht, klärt man selbst das Umziehen in die Elferratskluft vor oder im Bus. Narren sind eben unkomplizierter und halten so manches (Chaos) aus.

Jede Stadt stellt sich am Abend mit einem kleinen närrischem Programm vor. Holzpantinen klappern, bunte Trachten wirbelten nach Klängen von Rasseln durch den Saal, als die folkloristischen Gruppen auftreten. In prächtigen Trachten tanzen auch die Jüngsten nach alten Weisen. Die Ungarn setzen ebenfalls auf Folklore. Der Karneval hat eben viele Gesichter.



Ronald Mormann, Präsident des Ku Ka Kö, sorgt für Bonbonregen.

Die La Band'as, eine Wattreloser Kapelle, die am Rosenmontag in Köthen zu Gast war,hat den Köthener Schlachtruf „Ku Ka Kö" mit nach Hause genommen. Schon nach einer kurzen Saalprobe erklingt der ausgelassene Schrei fast pausenlos. Nicht einmal das Kölsche Allaaf kommt an diesem Abend dagegen an.

Ein Jauchzen geht durch die Reihen als die männlichen „Ziethenixen" ihren Cancan tanzen. Etwas frecher als andere stellen sich die Köthener vor - Kritische Büttenreden gehören hier in Frankreich nicht in der in Deutschland üblichen Form zum Karneval. Um so verblüffender ist für die Einheimischen, daß Mormann, der sonst kein Wort französisch spricht, die Nachrichten von „Antenne 2" verbreitet. Daß die Steuer um 80 Prozent erhöht werden müsse, weil der Wattreloser Karneval so viel Geld koste, läßt beim Bürgermeister das Telefon wieder und wieder klingeln - der Scherz wird zu ernst genommen. Auf den Stühlen hält es die Köthener Stimmungskanonen kaum. Nicht nur die Füße werden beim Tanzen und den vielen Polonaisen - zu fast jedem Sound - müde. Auch die Stimmen klingen nach den ständigen Schlachtrufen heiser.

Europäischen Karneval gefeiert

Das Ku Ka Kö kommt auch während dem etwa 3,5 Kilometer langen Umzug durch die Wattreloser Innenstadt nicht zu kurz. Der Moderator peitscht mit dem Köthener Schlachtruf, den er wohl für einen gesamtdeutschen hält, die Stimmung der Zaungäste immer wieder hoch. Hunderte Karnevalisten aus verschiedenen Ländern ziehen mit ihren Masken in schillernden oder bedrohlichen wirkenden Farben durch die Straßen. Edamer-Hüte, mannshohe Tigerköpfe, Stelzenläufer und auf Rädern gezogene Karnevalsfiguren und -wagen begeistern die Massen am Straßenrand.

Die Köthener haben einen 13-Tonner-Lastzug, den die Wattreloser besorgten, zum Elferratswagen ausgestattet. Jede Hand ist schon in den Morgenstunden gefragt. Die Mühe zahlt sich aus, denn ständig saust eine Menschentraube um den konfettischießenden Wagen. - In Frankreich gehört zentimeterdicker Konfettibelag auf den Straßen zum Karneval - eher noch als Bonbons. Begeistert aufgenommen wird gerade deshalb die Tonne Süßigkeiten des Ku Ka Kö, die neben den drei Zentnern Konfetti beim Umzug in die Massen fliegt. Auf dem Wagen gibt es, traditionsgemäß, auch Köthener Bier.

„Narren aller Länder vereinigt Euch", gibt der Wattreloser Bürgermeister Allain Faugaret den Karnevalisten beim Festempfang mit auf den Weg. Den Spruch hat er bei den Köthenern aufgeschnappt. - Ronald Mormann und Köthens Bürgermeister Rainer Elze werden im Karnevalstrubel zu Ehrenmitgliedern des Wattreloser Karnevalsvereins ernannt.

Spätestens beim großen Ball, wo der ganze Saal von einer Polonaise in die andere tobt, wird Faugarets Aufforderung zur Tat. Die Stimmung erreicht ihren Höhepunkt: Auf Biegen und Brechen müssen die Köthener den Rock'n Roll auf dem Tische tanzen. Auch an diesem Abend gilt: „Einer geht noch, einer geht noch rein...".



Bürgermeister Faugaret (l.) verleiht Präsident Mormann den Ehrenorden.



Mit Pauken und Trompeten sorgen die La Band'as für ausgelassene Stimmung.

Ihr Mazda-Händler in Köthen und in Dessau!!!

06366 Köthen
Langenfelder Str. 6
Tel: 03496 / 505790

06847 Dessau
Zunftstr. 1
Tel: 0340 / 51985280

AUTOHAUS
Koch & Herrmann GmbH
www.mazda-autohaus-koch-herrmann.de

LWL KÖTHEN
seit 1990
Lorenz Werbe- & Lichttechnik
Fa. Wolfgang Lorenz Tel.: 03496 / 55 81 19
Fachbetrieb für Werbung und Werbetechnik
www.lorenz-werbetechnik.de



v.l.: Klaus-Dieter Stüwe, Siegfried Abel, Leon-M. Lorenz



Klaus Zieglgänsberger

Knut zu seinem Sohn: "Justin, für so ein Zeugnis sollte es Prügel geben!"
Justin: "Okay Papa, ich weiß wo der Lehrer wohnt!"

Vater und Sohn laufen durch den Park. Der Junge grüßt einen fremden Mann, da fragt der Vater: "Wer war denn das?"
Sohn: "Der Mann arbeitet für den Umweltschutz. Er fragt Mami immer ob die Luft rein ist."

Zu Hause in Sachsen-Anhalt!
WIMEX
LAND.WIRTSCHAFT.LEBEN.
WIMEX Agrarprodukte Import und Export GmbH
www.wimex-online.de
Cobb COBB GERMANY
gm biogas
Bördegarten Gemüse
AGV

80x in Sachsen-Anhalt und einmal ganz in Ihrer Nähe
Getränke Quelle
... einfach mehr drin
WVG Getränke-Fachgroßhandel GmbH,
Apfelborn 1-6, 06347 Gerbstedt

Unsere Trainerschulung

Übungsleiterin bzw. Trainerin zu sein ist eine anspruchsvolle Aufgabe, daher bilden wir uns alle auch regelmäßig weiter. Der Vorstand unterstützt dies durch die Übernahme sämtlicher Schulungskosten.
Dem Verein und seinen Trainerinnen geht es um die Erweiterung der fachlichen Kompetenz, das methodische Wissen, die Sicherheit der Handlungen und „das Wissen, wie es geht" in der Vermittlung.
Nur gut zu tanzen reicht eben nicht, ein guter Trainer bei KUKAKÖ muss das Tanzen und das Wissen auch anderen auf dem geforderten Niveau vermitteln können.
Die betreffenden Trainerinnen fuhren daher am 04. und 05. Mai 2019 zur Grund- und Fortgeschrittenenschulung für den Tanzbereich Garde.
Die Grundschulung, die an dem betreffenden Samstag im ComCenter Halle stattfand, begann 9:00 Uhr mit 4 Stunden Theorie und 4 Stunden Praxis. Am Sonntag folgte die Fortgeschrittenenschulung mit 7 Stunden Praxis. Innerhalb der dann durchgeführten sportlich-spielerischen Übungen wurde sehr gut aufgezeigt, wie man schnell die Berührungsängste verliert und aus einer Gruppe bis dato Fremder eine große Gemeinschaft formt.
Abschließend waren die Trainerinnen alle gemeinsam an der Reihe, einen eigenen Gardetanz zu entwerfen und zu tanzen.
Für uns Trainerinnen war die Schulung eine wertvolle Bereicherung.



Julia Goerißen





Mit Liebe selbst gemacht,
ist besser als gekauft.

Dein Kreativladen in Köthen für:
individuelle Zuckertüten, Bastelservice für z.B. Hochzeit und Geburtstag, Kreativ-Kurse, Töpferkurse, Keilrahmen und Rahmen nach Maß, Wolle, Papier, Kreativ- und Künstlerbedarf, Kurzware, frei nutzbare Kreativ-Werkstatt, Ton- und Töpferbedarf, Cosplay...

Schalaunische Straße 5, 06366 Köthen
Internet: www.saschashobbykiste.de

Saschas HOBBYKISTE



Ein Bauer steht an einem Brunnen und möchte wissen, wie tief es dort hinabgeht. Er wirft einen kleinen Stein hinunter, hört es aber nicht platschen. Er hebt einen größeren Stein auf, schmeißt ihn in den Brunnen – wieder kein Platschgeräusch. Also bittet er einen Vorbeigehenden: "Können Sie mir helfen, diesen großen Felsbrocken in den Brunnen zu werfen? Ich will wissen, wie tief er ist." Mit letzter Kraft wuchten die zwei den Felsbrocken auf den Brunnenrand und stoßen ihn hinunter. Sekunden später flitzt eine Ziege in Affentempo vorbei, läuft gegen den Brunnen und springt runter. Wenig später kommt ein Hirte vorbei: "Haben Sie meine Ziege gesehen?" "Ja, die ist gerade hier vorbeigeflitzt und in den Brunnen gesprungen", antwortet der Bauer. "Unmöglich", wehrt der Hirte ab. "Ich hatte das Tier extra an einem dicken Felsbrocken angebunden…"



v.l.: Manuela May, Lothar Schotte, Sara Schotte, Kevin Meinhardt, Klaus-Dieter Stüwe

"Mein Onkel ist Numismatiker."
"Was ist das?"
"Einer, der Münzen sammelt."
"Immer diese Fremdwörter. Früher hat man einfach Bettler gesagt."

Fragt der Mann seine Frau: "Warum siehst du dir immer diese Koch-Shows an, du kannst doch gar nicht kochen!" Darauf sie:" Du schaust doch auch Pornos."

Was ist ein Mann, der bei beim Sex singt?
Ein Popsänger!



MAXI
Baubedarf GmbH

Gnetscher Straße 9 • 06366 Köthen
Tel. 03496/41 23-0 • Fax 03496/41 23 23
E-Mail: info@maxi-baubedarf.de

„Historisches Erntefest“ der Hochschule Anhalt



Es ist Samstag, 31.08.2019, gegen 10.30 Uhr. Die Sonne strahlt in ihrer ganzen Schönheit mit voller Kraft vom wolkenlosen Himmel. Um diese Uhrzeit sind schon um die 30 Grad Celsius. Und in dieser Zeit sind rund 70 Tänzerinnen und Tänzer, Sängerinnen und Sänger aus sieben Bühnengruppen der KUKAKÖ sowie der Moderator auf dem Weg zur Hochschule Anhalt in Bernburg zum Gelände des Fachbereichs Landwirtschaft in der Strenzfelder Allee. Sie sind von den Organisatoren des „Historischen Erntefestes“ der Hochschule für ein Ein-Stunden-Programm engagiert worden.
Wie zum Erntefest gewohnt, war der Andrang bereits jetzt schon so riesig, dass wir es geradeso schafften, pünktlich unseren Treffpunkt an der Bühne 2 zu erreichen. Auf dem Weg dorthin ging es vorbei an einer Vielzahl von Ständen und Buden, die landwirtschaftliche Produkte oder handwerkliche Gegenstände feil- und handwerkliches Arbeiten darboten. An den Essen- und Getränkeständen wurde eifrig bedient, um die Schlangen, die sich insbesondere vor den zweitgenannten latent bildeten, so schnell wie möglich abzubauen. Kein Wunder bei den Temperaturen. Schön zu sehen, dass sich so viele Besucher auf den Weg nach Strenzfeld gemacht hatten. Auffällig war die detailgetreue und liebevolle Gestaltung des gesamten Festplatzes. Einfach gelungen!
Die ersten Gruppen unseres Programms nahmen das Zelt, welches als Umzugsmöglichkeit diente, in Beschlag. Dieses wirkte durch die direkte Sonneneinstrahlung und bei diesen Temperaturen weniger als Umzugsräumlichkeit sondern eher als Trockensauna, das tat aber dem Enthusiasmus für die Auftritte keinen Abbruch. Deshalb versorgte uns die Hochschule nach Kräften mit Erfrischungsgetränken. Bereits nach den ersten Takten der Dance Girlies füllten sich zusehends die Bänke vor der Bühne und auch die Stehplätze wurden immer knapper. Alle Darbietungen der auftretenden Gruppen: Cheerleader, Showballett, Minicheerleader, Dance Girlies, Ü40, Ziethenixen und Melkkarussell, wurden mit Begeisterung durch das Publikum aufgenommen. Es wurde mitgeklatscht und immer begeistert und anerkennend Schlussapplaus gegeben.



Trotz dieser unerträglichen Hitze konnten sich alle Akteure über eine gelungene Veranstaltung freuen und fiebern jetzt schon dem kommenden „Historischen Erntefest“ der Hochschule Anhalt am 29.08.2020 in Bernburg entgegen.







E.-Bodo Elze

Orientierung im Wissensdschungel

Hochschule Anhalt
Anhalt University of Applied Sciences

Gleich vormerken!

Hochschulinformationstage 2020

9. Mai	6. Juni	10. Juli
Campus Bernburg	Campus Köthen	Campus Dessau

www.hs-anhalt.de/hochschulinformationstag

KUKAKÖ-Terminkalender für das Jahr 2020 (Auszug)

05.01.20	15:00	Knutfest	Vereinscenter Joe
11.01.20	19:00	Senatsball	JSB-Saal
18.01.20	19:11	25 Jahre Kinder- und Jugendcircus "Fantasia" Köthen e.V.	Großbadegast
06.02.20	15:30	Fasching für das Pflegeheim "Rosenhain"	Pflegeheim "Rosenhain"
08.02.20	15:15	Fasching für das "Heinrichshaus"	Forellenhof Großpaschleben
14.02.20	19:11	Weiberfasching (P18)	Vereinscenter Joe
14.02.20	19:11	55 Jahre Alslebener Karnevalverein "Rot-Weiß" e.V.	Alsleben
17.02.20	15:30	Fasching für das Pflegeheim "St. Elisabeth"	Pflegeheim "St. Elisabeth"
20.02.20	15:30	Fasching für das Pflegeheim "Haus Sonne"	Pflegeheim "Haus Sonne"
22.02.20		Umzug Alsleben	Alsleben
22.02.20	19:11	Prunksitzung	Mensa Hochschule Anhalt
23.02.20	11:11	Umzug Weißandt-Gölzau	Weißandt-Gölzau
23.02.20	11:11	Umzug Dessau-Roßlau	Dessau-Rößlau
23.02.20	15:00	Kinderfasching	Mensa Hochschule Anhalt
24.02.20	08:00	Empfang des Präsidenten anl. des Rosenmontagszuges	KSK ABI
24.02.20	10:00	Zug vor dem Zug	Innenstadt Köthen
24.02.20	11:11	Großer KUKAKÖthener Rosenmontagszug mit anschl. Programm (ca. 13.00-16.00 Uhr) auf dem Marktplatz	Innenstadt Köthen
28.02.20	20:00	Fisch und Fernsehen: Der Klönabend zur TV-Produktion des Rosenmontagszuges	Vereinscenter Joe
08.03.20	10:11	Herrenfrühschoppen (P18)	Mensa Hochschule Anhalt
13.-15.03.20		Frühjahrsklausur des Vorstandes	Marienbad
17.03.20	19:00	Gemeinsamer Elferrats- und Senatsstammtisch	Vereinscenter Joe
21.03.20	09:00	Subbotnik	Vereinscenter Joe
21.03.20	19:00	Dankeschönveranstaltung (nur für Aktive und direkt an der Session beteiligte Sponsoren)	Vereinscenter Joe
03.-05.04.20		Europäisches Karnevalsfest in Wattrelos/Frankeich mit Tagesfahrt nach Paris	Frankreich
17.-19.04.20		Fachleiterklausur	JHB Falkenstein
01.-04.05.20		Elferratsfahrt mit Damen	Bad Saarow, A-Rosa
08.05.20	19:00	Mitgliederversammlung	Vereinscenter Joe
09.-10.05.20		Trainerschulungen des KLV	Halle
30.05.20		"Pfingstochsenmarkt" (Rummel 27.05.-01.06.20, Marktplatz)	Holzmarkt Köthen
06.-07.06.20		Kinderfest mit Zeltübernachtung	Seebad Edderitz
12.-14.06.20		Sommerklausur des Vorstandes	Vereinscenter Joe
27.06.20	09:00	Subbotnik	Vereinscenter Joe
14.07.20	19:00	Gemeinsamer Elferrats- und Senatsstammtisch	Vereinscenter Joe
07.-16.08.20		19. KUKAKÖthener Kinderferienlager	Jugendferienpark Ahlbeck
11.-13.09.20		28. Köthener Kuhfest	Schloss Köthen + Markt
18.09.20	18:00	After-Ferienlager-Party	Vereinscenter Joe
19.09.20	09:00	Subbotnik	Vereinscenter Joe
19.09.20	18:00	Kuhfest-Dankeschön-Party	Vereinscenter Joe
25.-27.09.20		Herbstklausur des Vorstandes	Vereinscenter Joe
09.-11.10.20		Fachleiterausflug	Prag
23.-25.10.20		Vereinsprobenlager	JHB Nebra
28.10.20	19:00	Auswertung Probenlager Nebra	Vereinscenter Joe
29.10.20	19:00	Gemeinsamer Elferrats- und Senatsstammtisch	Vereinscenter Joe
11.11.20	08:00	Elferratsfrühstück	Vereinscenter Joe
11.11.20	09:00	Aufnahme Vereinsfoto Session 2020/21	Vereinscenter Joe
11.11.20	10:00	Sessionseröffnungsprogramm mit Schlüsselübergabe um 11:11 Uhr	Marktplatz Köthen
11.11.20	19:00	Martinsgans-Essen des Elferrates	Zur Schlachteplatte
28.11.20		31. Jahreshauptversammlung des KLV	Dessau-Roßlau
03.12.20	19:00	Weihnachtsstammtisch Elferrat	Hugos Steakhouse
06.12.20	14:00	Plätzchenbacken für Vereinskinder und Eltern	Vereinscenter Joe
08.12.20	19:00	Fachleiterweihnachtsessen	
10.12.20	15:30	Kinderweihnachtsfeier	Vereinscenter Joe
13.12.20	10:00	Weihnachtsbaumschlagen	noch offen

Den kompletten Terminplan sowie alle neu hinzukommenden Termine bzw. Terminänderungen entnehmen Sie bitte im Laufe des Jahres unserer Internetseite: www.kukakoe.de!!!











KLEIN, FRUCHTIG, GLITZERND – SCHIERKUJA.



Der freche Kleine mit tropischer Note –
schmeckt bei Raumtemperatur und auch gekühlt!

SO FRECH WIE DU.

www.schierker-feuerstein.de





Sessionseröffnung
11.11.2019









AUTO HAUS **HEISE** Der Mobilitätspartner für Köthen.



Prosigker Kreisstr. 9 • Tel. 03496 4103-0 • www.autohaus-heise.de/koethen



Martina Jauch
SELBSTSTÄNDIGE HANDELSVERTRETERIN
REGIONAL VICE PRESIDENT

Friedrichstraße 38e
06366 Köthen (Anhalt)
Mobil: 0172 7797183
Email: martina-jauch@t-online.de
OnlineShop: martinajauch.partylite.de



GEBEN SIE EINE
PartyLite-PARTY
Je höher der Umsatz, umso mehr Vergünstigungen
PRODUKTE GRATIS & EXKLUSIVE ANGEBOTE











Hallo,
Traum-Job

Arbeiten und leben Sie so,
wie Sie es möchten.

SIE ENTSCHEIDEN,
WIE SIE STARTEN!

1, 2 oder 3 !



Fotos: Quelle PartyLite GmbH

KUKAKÖthener Knutfest



Bei bestem Wetter fand am 05. Januar 2020 das KUKAKÖthener Knutfest auf unserem Vereinsgelände in der Joachimiallee statt. Ursprünglich aus den nördlichen Gefilden unseres Kontinentes stammend, der St. Knuts Tag, der traditionell das Ende der Weihnachtszeit einläutet.
Hierzu hatten wir uns Einiges einfallen lassen. Zum bunten Programm auf der Bühne, abwechselnd mit Musik und Auftritten unserer Tanz- und Gesangsformationen, hatte der Verein eine Hüpfburg für Kleinkinder und diverse Versorgungsmöglichkeiten für die zahlreichen Besucher aufgebaut. Von der klassischen Grünkohlpfanne über Grillwürstchen und Waffeln bis hin zu Glühwein, Kaffee, Kinderpunsch und verschiedenen anderen Getränken, es gab alles, was ein solches Fest ausmacht. Das besondere Highlight stellte das Verbrennen der Weihnachtsbäume dar, welche mitgebracht werden konnten, um die Weihnachtszeit zünftig ausklingen zu lassen. Das Feuer loderte während des ganzen Festes und bildete für kalt gewordene Hände und Füße eine wohlige Wärmequelle, welche von den vielen Gästen sehr gern genutzt wurde.
Ein schöner Start in den Jahresanfang. Danke an die Wolfener Recycling GmbH und alle Helfer für ein weiteres tolles und gelungenes Fest.
Manuela May









Baustoffwerk Köthen GmbH
Zeppelinstraße 16, 06366 Köthen

Leistungsspektrum:
- Produktion von Beton- und Straßenbaustoffen
- Annahme von Bauabbruchstoffen, Boden und Erde
- Herstellung von Transportbeton und Mörtel
- Transport- und Serviceleistungen

2010 - 2020
10 Jahre Kaffeerösterei Hannemann!

Sparen Sie bei Vorlage dieser Anzeige im Original einmalig 10% auf alles (außer Tiernahrung).
gültig bis 31.03.2020 im Geschäft (nicht im Versand oder beim mobilen Verkauf)

Kaffeerösterei Hannemann Schalaunische Straße 39 06366 Köthen
03496-572484 www.hannemann-kaffee.de



1.R.v.l.: Anissa König, Lisa Scholze
2.R.v.l.: Lilliana Charlott Baschlau, Michelle Struwe, Stacy Celine Erler, Robin Pannicke, Lynn Aleithe, Jessica Sacher, Pauline Wilkowski
nicht im Bild: Vanessa Dörr, Virginia Taubert

Thomas kommt morgens nach Hause. Seine Ehefrau fragt ihn: "Wo hast du geschlafen?" Thomas antwortet: "Bei einem Freund!" Daraufhin ruft die Frau sämtliche seiner Freunde an. Bei vier davon hat er geschlafen und bei dreien schläft er noch.

Der Arzt sagt zum Patienten: "Trinken Sie 4 Wochen kein Bier, dann sehen wir, ob sich Ihre Krankheit bessert." Da entgegnet der Patient: "Und wenn ich in der Zeit einfach mehr trinke und wir gucken, ob es schlimmer wird?"

Das ältere Ehepaar liegt im Bett, da sagt die Frau: "Du Alfred, ich kann nicht schlafen." Darauf der Mann: "Das ist normal. Das Böse schläft nie."

Reinigen lassen vom Sieger!

GEBÄUDEREINIGUNG
PARKETTSERVICE
DIENSTLEISTUNGEN
UWE SIEGER

Fensterreinigung - Unterhaltsreinigung - Lamellenreinigung
- Teppichreinigung - Reinigung von Reklameschriften
Bauschlußreinigung - Industriereinigung - Fassadenreinigung
- Reinigung von Solaranlagen
Parkettservice - schleifen und versiegeln - Reparatur
- Neuverlegung - Hausmeisterdienste - Winterdienst

06366 Köthen/Anhalt, Geuzer Str. 1

Tel.: (03496) 41 696 70 Fax: (03496) 41 696 80
e-mail: info@uwe-sieger.de siegeruwe@aol.com
www.uwe-sieger.de

RONIN
SERVICE & SECURITY
NORMAN PATZER

- SECURITY
- ORDNERDIENSTE
- OBJEKTBEWACHUNG
- PERSONENSCHUTZ
- VERANSTALTUNGSSERVICE
- KAUFHAUSDETEKTIV
- DOORMANN

Postfach 1113
06357 Köthen
Funk: 0177/86 60 423
ronin-74@gmx.de

Schlossgespräche beim „Blickwechsel“



Am 05.05.2019 nahmen wir an der Veranstaltung „Blickwechsel“ im Köthener Bachschloss teil. Der Vorstand und mehrere Aktive unseres Vereins trafen auf andere Vereine, z.B. rondo la kulturo coethen, und viele Bürgerinnen und Bürger aus Köthen und dem Umland. Ziel war es, mit den Menschen und Vereinen aus unserer Region ins Gespräch zu kommen, zum Thema Schloss, Kultur und Vereinsleben. Dabei sollte der Fokus auf der Nutzung und Ausgestaltung des Schlossareals liegen.



Dass KUKAKÖ mehr als nur ein Karnevalsverein ist und sich an vielen Punkten kulturell mit einbringt, ist kein Geheimnis. Mit der Ausrichtung des Rosenmontagszuges und dem Köthener Kuhfest stemmt KUKAKÖ zwei der größten Veranstaltungen in unserer Stadt, um diese nur als Beispiel zu nennen. Dabei war und ist es uns wichtig, den Kontakt zu anderen Vereinen zu pflegen und neue Kontakte zu knüpfen.
Trotz der etwas kühleren Außentemperaturen Anfang Mai entwickelten sich viele Gespräche. Die Sichtweisen auf das kulturelle Leben im Schloß und in der Stadt wurden diskutiert und ausgetauscht. Selbstverständlich ist dabei eine Bandbreite vorhanden, die viel Spielraum für Ideen und Ausgestaltungen lässt. So konnten wir für das Kuhfest 2019 ein größeres Engagement mit rondo la kulturo vereinbaren, was bei den Besuchern sehr gut ankam.

Karsten Todte

Auf dem Weg zum Präsidenten oder: „Einfach kann ja jeder..."

Nun mag sich der geneigte Leser denken, ein Grußwort des Präsidenten am Anfang unserer Rosenmontagszeitung reicht. Nein, das reicht mir nicht. Denn der Weg dahin war nicht nur spannend und lehrreich, sondern, ich drücke es mal vorsichtig aus, ungewohnt, und vieles kam anders als gedacht.
Beginnen wir bei der Entstehung der Erde…. nein…. natürlich nicht. Millionen Jahre später, genauer gesagt, Anfang der neunziger Jahre, schnupperte ich über meine damalige Lebensgefährtin die Karnevalsluft bei KUKAKÖ. Einem dynamischen Präsidenten namens Ronald Mormann und meinen damaligen Schwiegereltern ist es sehr schnell gelungen, mich zu „verhaften", und so wirkte ich im Hintergrund der Mitgliederverwaltung und Wurfmaterialbeschaffung mit. So, wie man als junger Mann eben Zeit und Lust hat, was nicht immer nur für Begeisterungsstürme sorgte.
Nach vielen Jahren und inzwischen erst durch Wehrdienst und später in Ausbildung anderweitig gebunden, blieb leider sehr wenig Zeit, mich im Verein sehen zu lassen. Somit endete mein erstes Kapitel beim KUKAKÖ Anfang der 2000er Jahre.

Anfang 2018 begab es sich, dass ich bei einer dienstlichen Reise nach Berlin mit meinem Chef namens Ronald Mormann es irgendwie verpasst habe, rechtzeitig die Flucht zu ergreifen. Dort wurde mir angetragen, ob ich nicht Lust und Interesse hätte, im Vorstand unserer KUKAKÖ mit zu arbeiten.
Spannend fand ich diese Idee schon, allerdings nicht ahnend, was noch auf mich zukommen würde. Und es ist ja nicht so, dass ich nicht schon Hobbys nebenbei hätte. Ich sagte aber erstmal zu. Geholfen hatte ich im Vorfeld schon bei der Rosenmontagszeitung und ab Dezember bei der Organisation des Rosenmontagszuges 2018. Schneller als gedacht und zur Unterstützung unseres damaligen Präsidenten, Berthold Habekuß, waren sich die anderen Vorstandsmitglieder einig, dass ich im Bereich des Schatzmeisters unterstützen soll. Gesagt, getan. Dies lief dann ziemlich rund. Ich hatte in der Zeit die ehrenvolle Aufgabe, an der Finanzplanung mitzuwirken. Ich komme zwar beruflich aus dem Finanzbereich, allerdings war das eine ganz andere Hausnummer. Nachdem ich völlig übermüdet und reichlich fertig mich hilfesuchend an unseren Senatspräsidenten gewandt habe, hörte ich den entscheidenden Satz das erste Mal: „Du schaffst das schon, einfach kann ja jeder."
Dieser Satz begleitete mich von nun an bis heute. Und er behielt Recht, ich schaffte es tatsächlich.
Die erste kalte Dusche erlebte ich zum Kuhfest 2018. Eigentlich wollte ich ganz gemütlich den Sommer verbringen, nun ja, dies hatte sich kurz vor der Sommerpause dann erledigt. Als wir in unserer Vorstandsklausur (eines von drei Wochenenden im Jahr) im Frühjahr überlegten, wie wir das Kuhfest weiter optimieren können, war mir keineswegs bewusst, was auf mich zurollt. Da wurde von Schankwagen und Personaleinsatz, von Getränken und der Vergabe der Schankrechte gesprochen, alles Themen, von denen ich so weit weg war, wie die Entfernung zwischen Erde und Mond. Kurz vor der Sommerpause waren sich die „alten bärtigen Herren" des Vorstandes einig, dass ich doch die Organisation genau dessen, mit Unterstützung vom Schatzmeister, übernehmen kann. Eine wirkliche Frage war das nicht, eher eine Feststellung mit Fragezeichen. Von diesen Fragezeichen hatte ich schlagartig mehrere durchweg in der Sommerpause über dem Kopf. Ich dachte mir, was soll´s, irgendwie wird das schon werden. So holte ich mir Rat vom Senatspräsidenten und meinen Vorstandskollegen, alle haben immerhin zusammengenommen 65 Jahre Vorstandserfahrung, was sollte da schon schiefgehen. Im Übrigen, ich konnte und kann mir jederzeit den Rat und die Erfahrungswerte holen. Dafür bin ich Ronald, Bodo und Berthold sehr dankbar und das möchte ich an dieser Stelle schon mal gesagt haben. Also ging es an die Arbeit. Was wird an Getränken benötigt, was wollen wir ausschenken, welche Mengen werden benötigt, wieviel Personal muss in Abhängigkeit der Besucheranzahl an den jeweiligen Tagen vorgehalten und eingesetzt werden, wie lösen wir das logistisch, wie organisieren wir das Ein- und Auszählen der Getränke, wie funktioniert die Abrechnung -



Fortsetzung auf Seite 35 **-->**

Ihr Entsorgungspartner im Raum Köthen.

Trennen, verwerten, recyceln.

Wir entsorgen und verwerten für Sie:

- Hausmüll
- Bioabfall
- Sperrmüll
- Papier, Pappe und Kartonagen
- Schadstoffe
- Elektro-Schrott
- Bauschutt



Diese Recyclingprodukte bieten wir Ihnen an:

- Bio-Kompost
- Komposterde
- Betonrecyclat

PreZero Service Köthen GmbH
Pfriemsdorfer Weg 10
06366 Köthen

03496 - 7008 20

www.prezero.com
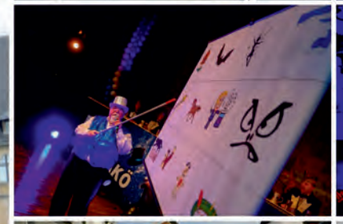
























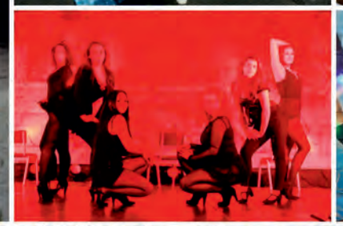




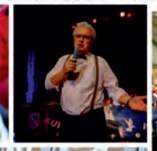
KUKAKÖ




VIP 16





KÖNNERN

Wolfener Recycling GmbH



Öffnungszeiten
Mo-Fr 7.00-17.00 Uhr
Sa 8.00-12.00 Uhr

CONTAINERDIENST
ABFALLANNAHME

- Gewerbeabfälle und Hausmüll
- Baustellenabfälle
- Sperrmüll
- Garten- u. Parkabfälle
- für Privat u. Gewerbe
- Ausgabe von Gelben Säcken

Hugo-Preuss-Straße 1
06766 Bitterfeld-Wolfen
Tel: 03494/65650 Fax: 03494/656522
Email: info@wolfener-recycling.de

...alles Fragen, die es zu beantworten und für das Fest umzusetzen galt. So entwickelte ich mit Hilfe von unserem Schatzmeister einen Plan, den wir dann genauso umsetzten. Um eine Erfahrung reicher war ich, als ich vor und während des Festes feststellte, an was ich alles nicht gedacht hatte bzw. was für einen Zirkus manche Gastronomiebetreiber veranstalten und ich an der ein oder anderen Stelle am liebsten in diverse vor mir stehende Tischplatten gebissen hätte. Aber auch das haben wir mit einem sehr guten Anbieter lösen können.
So war der Freitag meines ersten Kuhfestes in Mitverantwortung gekommen. Da wir Vorstände uns durchgängig einteilen, wann wer vor Ort ist, fiel mein erster „ Chef vom Dienst" auf den Freitagabend. Da sind junge Leute - haben sie gesagt, das ist deine Altersgruppe - haben sie gesagt, das läuft alles - haben sie gesagt… Es begann am Freitag mit einem totalen Stromausfall im kompletten Schloßareal. Ich kann euch sagen, ich weiß seit dem, wie es sich anfühlt, wenn einem das Herz in die Hose rutscht. Das wurde auch nicht besser, als mir der Netzbetreiber mitteilte: „Das kann dauern.". Ob mir bei meinem anschließenden Telefonat mit dem Präsidenten der entscheidende Satz schon mal gesagt wurde, ich kann es nicht beantworten, dazu war ich viel zu aufgeregt, um es vorsichtig auszudrücken. Nachdem nach gut 2 Stunden dann die Beleuchtung wieder anging, legte sich so langsam auch die Aufregung und für den Rest des Festes ging in meinem Verantwortungsbereich zum Glück alles gut. Lediglich die damaligen Ereignisse mit Demo/Trauermarsch in Köthen waren für uns als Verein und Veranstalter eine Herausforderung, insbesondere beim Abbau am Sonntagabend.
Nach dieser bestandenen Feuertaufe und einigen grauen Haaren mehr, trugen mir die Vorstandsmitglieder an, den Posten des Vizepräsidenten zu übernehmen. Ich hatte mich nicht so eingeschätzt, das sahen meine Vorstandskollegen aber wohl anders. Zugegeben, stolz war ich schon, dass man mir das zutraute. Also sagte ich im Oktober 2018 zu.
Zum Weihnachtsbaumschlagen, ich aß gerade den leckeren Grünkohl unseres Catering-Teams, erfuhr ich dann, organisiere mal den Rosenmontagszug 2019… meine Vorstandskollegen hatten geflissentlich „übersehen", mir das vorher mitzuteilen. Ein Schelm, wer Böses dabei denkt. Nun gut. Ich könnte jetzt in gleicher Länge berichten, was man dort in der Organisation alles erlebt und mit welchen Widrigkeiten man zu kämpfen hat, dies hole ich vielleicht irgendwann noch nach. „Reichlich fertig" greift hier völlig zu kurz, eher „kurz vorm Nervenzusammenbruch" trifft es besser. Immer im Hinterkopf, jetzt Verantwortung für eines der Aushängeschilder von Köthen zu haben. Da wurde mir der Druck dann doch zu groß. Ich bat um ein Gespräch mit Ronald und so saß ich bei Kaffee und Tee bei ihm zu Hause und wollte völlig entnervt aufgeben. Jetzt wäre Mormel aber nicht Mormel, wenn er nicht die richtigen Worte finden würde. Natürlich erhielt ich wieder Hilfe und den wichtigsten Hinweis, nicht immer alles selbst machen zu wollen. Aber auch den entscheidenden Satz: „Du schaffst das schon, einfach kann ja jeder."



Und wieder behielten die alten Haudegen Recht. Ich schaffte es und alles in allem hatten die Karnevalisten und Zuschauerinnen und Zuschauer einen tollen Rosenmontagszug und ich 2 Wochen nach dem Zug auch wieder meine Nerven beieinander.
Da ich durch meinen Job und meine ehrenamtliche Tätigkeit sehr stark gebunden bin, fehlte mir einfach die Zeit, unsere Vereinsmitglieder etwas besser kennenzulernen. So kam mir unsere Vereinsreise im August 2019 nach Polen, in den Partnerlandkreis Powiat Pszczyna, gerade recht. Bei vielen Unternehmungen und den lockeren Gesprächen merkten viele, dass das Bild vom „Büro-Nerd" wohl doch nicht so treffend ist. Ich bin ja nun schließlich auch noch Mensch und mich gibt's eben auch in privater Natur. Was allerdings ebenso wichtig war, ich lernte die polnische Landrätin kennen und im Gespräch, zusammen mit unserem Senatspräsidenten, konnten wir für eine noch engere Zusammenarbeit mit Vereinen der dortigen Region die Weichen stellen.

Fortsetzung auf Seite 37 -->



vorn v.l.: Pia Laws, Leevi Lenox Taubert, Emma Klose, Joulina Joulie Taubert hinten: Nina Berger
nicht im Bild: Kim Koch

Lehmann´s Buntmetallaufkauf & Containerdienst

immer für Sie im Einsatz...

Dessau: 0340 / 51 26 17
0340 / 21 06 86 4
Köthen: 03496 / 50 92 09
Aken: 034909 / 70 77 8

www.buntmetallaufkauf.de



Ziethebäpers

Ronald Mormann und Hannes Donath





So begann der Sommer 2019 auszuklingen und das Kuhfest stand wieder vor der Tür. Mit den Erfahrungen, die ich 2018 gemacht hatte, lief die Organisation, die in weiten Teilen nun in meinen Händen lag, für mich schon wesentlich flüssiger. Die Aufregung ist immer mit dabei und das ist auch gut so. Und auch diesmal, wie sollte es anders sein, ging nicht alles glatt. Als ich Samstag früh sah, was passiert war, ging mir sofort der magische Satz durch den Kopf. Uns zerlegte es am Freitagabend 2 Bühnenplatten. Doch inzwischen war ich auch routinierter, so dass unsere Facility in Gestalt von Klaus-Dieter „Klausi" Stüwe und Hannes Donath, diese während des laufenden Programms fast geräuschlos reparierten. Ein zusätzlicher unfreiwilliger Programmpunkt sozusagen. Um vieles besser zu verstehen und das Fest mal komplett zu erleben, entschied ich mich, über die ganze Zeit präsent zu sein. Einerseits eine gute Entscheidung, andererseits stellte ich ab Sonntag dann fest, dass ich auch nicht mehr der Jüngste bin und es weder so viel Kaffee noch Streichhölzer für die Augen gibt, um mich wach zu halten. Nichts desto trotz und mit dem Einsehen meines Chefs für den nächsten Tag, dass ich Schlaf brauche, endete ein wieder erfolgreiches Kuhfest für mich am frühen Montagmorgen.

Bereits 2018 hatte Bodo Elze angekündigt, zur planmäßigen Vorstandswahl im Oktober 2019 aus Altersgründen nicht wieder für den Vorstand zu kandidieren. Als mir der Vorstand ein Vierteljahr zuvor antrug, die Präsidentschaft zu übernehmen, lehnte ich zu diesem Zeitpunkt noch entschieden ab. Die Verantwortung erschien mir doch zu groß.
Aber ich wusste inzwischen, dass ich mich auf meinen Verein und die vielen Aktiven und Unterstützer, insbesondere unsere dauerhaft besetzte Geschäftsstelle, Evy´s Beck-Office, verlassen kann. Gerade dann, wenn es irgendwo „brennt".
So fand ein sehr intensives und motivierendes Gespräch mit unserem Senatspräsidenten statt und endete, wie gewohnt, mit dem Satz „Du schaffst das schon, einfach kann ja jeder.". Ich sagte meine Bewerbung zu.
Geschickt hatten die Vorstände es seit Anfang 2018 verstanden, mich durch viele Bereiche laufen zu lassen, ohne dass ich dies bewusst als Vorbereitung wahrgenommen habe. Als mir das klar wurde, ja, geschluckt habe ich schon.
Hatten es die alten Füchse doch tatsächlich geschafft….



Entschieden haben dann unsere Mitglieder innerhalb der Mitgliederversammlung und so wurde ich Präsident der 1. Köthener Karnevalsgesellschaft KUKAKÖ 1954 e.V. Irgendwie hatte ich mir das knapp 2 Jahre zuvor nicht vorstellen können. Doch habe ich mit der Zeit gelernt, dass es immer einen anderen Weg gibt und man sich nicht vor Herausforderungen scheuen sollte, seien sie noch so groß. Heute sage ich, es stimmt – „…einfach kann ja jeder." – aber nicht allein.
Ohne unseren Vorstand, Elferräte, Senatoren, Aktive und Mitglieder im Backstage-Bereich, ohne sie alle wäre auch mein Werdegang nicht möglich.
Nur zusammen kann man als Präsident einen erfolgreichen Verein, wie KUKAKÖ, auch weiterhin erfolgreich führen.
Ich bedanke mich bei meinen beiden Kindern und meiner Partnerin, die oft auf mich verzichten müssen, und bei allen, die mich unterstützt haben und unterstützen. Ich freue mich auf eine tolle Zeit und mit einem Augenzwinkern: auf etwas weniger Überraschungen. Aber selbst wenn: „…einfach kann ja jeder."

KU KA KÖ!

Karsten Todte

Herbst - Subbotnik im und am Joe

Am 21. September war es mal wieder soweit. Der Facility Vorstand Andreas Schneider und die Fachleiter hatten zum Subbotnik am Vereinssitz aufgerufen.

Viele Mitglieder, Kinder und Erwachsene, als auch Vorstände und Sponsoren folgten dem Ruf, um mal wieder ehrenamtlich an unseren vereinseigenen Gebäuden und Grundstücken zur Erhaltung beizutragen. Pünktlich um 9:00 Uhr wurde in unserem Vereinsheim „Joe“ (abgeleitet von **Jo**achimialle**e**) zum Sammeln geblasen. Nach der Aufteilung der durchzuführenden Arbeiten ging es fleißig ans Werk.

Ausgestattet mit Putzmitteln und Wischlappen etc. wurden Fenster und Lampen geputzt, die Vitrinen gesäubert, im Tanzsaal die Spiegelwände poliert und so einiges mehr. Es wurde aufgeräumt und wieder Ordnung geschaffen. In Werkstatt, Garagen, Containern, Lagerkellern, Dekolager… nach dem Kuhfest, 14 Tage zuvor, musste jede Menge Equipment wieder an seinen angestammten Lagerplatz zurück und platzsparend bis zum nächsten Einsatz verstaut werden.



Natürlich wurde auch Verschiedenes in unsere externen Lager zurück verbracht.



Einige Männer schafften sich im Außenbereich bei Schachtarbeiten mit Spitzhacke und Spaten. Kinder und Jugendliche wurden für unsere beachtlichen Parkplatzflächen mit Besen bewaffnet.

Die Catering-Arbeitsgruppe wienerte die Versorgungsbereiche und sorgte, wie nicht anders zu erwarten, in der Arbeitspause für einen ordentlichen Kaffee und Erfrischungsgetränke.



Es war sehr schön, wieder in der KUKAKÖ-Familie gemeinsam etwas zu schaffen, da auch alle kräftig anpackten! So verging die Zeit wie im Fluge und es war bereits 12 Uhr.

Wir waren mit unserer geleisteten Arbeit zufrieden. Es konnte sich sehen lassen.
Wir bedanken uns bei allen Helfern und freuen uns auch zum nächsten Subbotnik wieder auf:

Viele Hände – schnelles Ende!

Andreas Schneider





wohnen in der stadt

Neues Wohnen in Köthen



Im Wohngebiet Hallesche Straße entstehen:

im Quartier

1 Mehrfamilienhaus mit 28 WE (50m² - 80m²), Tiefgarage und Abstellräume sowie
14 Einfamilienhäuser, 2-geschossig in Reihung,

an der Straßenfront

1 Mehrfamilienhaus mit 70 m² Ladenfläche mit 2 Wohneinheiten (60 m² + 70 m²) sowie
1 Mehrfamilienhaus mit 280 m² Ladenfläche mit 6 Wohneinheiten (50m²- 89m²).

Informationen & Anfragen:

info@architektsauer.de
Tel: 03496-212014

Planung:

DS Architects
Baasdorferstraße 31
06366 Köthen

Projektentwicklung:

Projektgesellschaft
Hallesche Straße mbH
Gleinaer Straße 15
06712 Zeitz

Schierker Feuerstein
Rodel
pre zero
Wolfener Recycling GmbH
bilden vermitteln integrieren kommunale Dienstleistungen gGmbH
BVIK
MIDEWA Wasserversorgungsgesellschaft in Mitteldeutschland mbH
GEBÄUDEREINIGUNG PARKETTSERVICE DIENSTLEISTUNGEN UWE SIEGER
1. Köthener Karnevalsgesellschaft 1954 e.V.
KÖTHENER Das reinste Vergnügen
Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld
Köthen Energie MVV Energie Gruppe
Golfpark Dessau
Wohnungsgesellschaft Köthen mbH WGK

Save the Date

Höhepunkte des 28. Köthener Kuhfestes 2020



11.09.2020
abends: KUKAKÖ-Sommerparty mit ***DJ Locke*** u. ***DJ Hobi***

12.09.2020
morgens: Frühschoppen mit Stadtblasorchester Köthen
nachmittags: ***Radio Brocken*** – Vereinsmeier, buntes Programm
abends: KUKAKÖ Open Air
Radio Brocken Partynacht
Live-Band „RadioNation",
Radio Brocken Moderator Stefan Timm
Radio Brocken DJ
und Radio Brocken Dance Crew

SCAN ME





Radio Brocken

13.09.2020
vormittags: Frühschoppen mit Schalmeienkapelle Köthen
nachmittags: „Ein Kessel Super Buntes" mit **KUKAKÖ**
und ***Stargast Lena Valaitis***

Den vollständigen Programmablauf entnehmen Sie bitte 4 Wochen vor dem Fest www.kukakoe.de.



Labordienstleistungen:
• Lebensmittel
• Futtermittel
• Trinkwasser

BECIT GmbH
Labor und Beratung

www.becit.de – info@becit.de

Bitterfeld-Wolfen Kulmbach Rostock

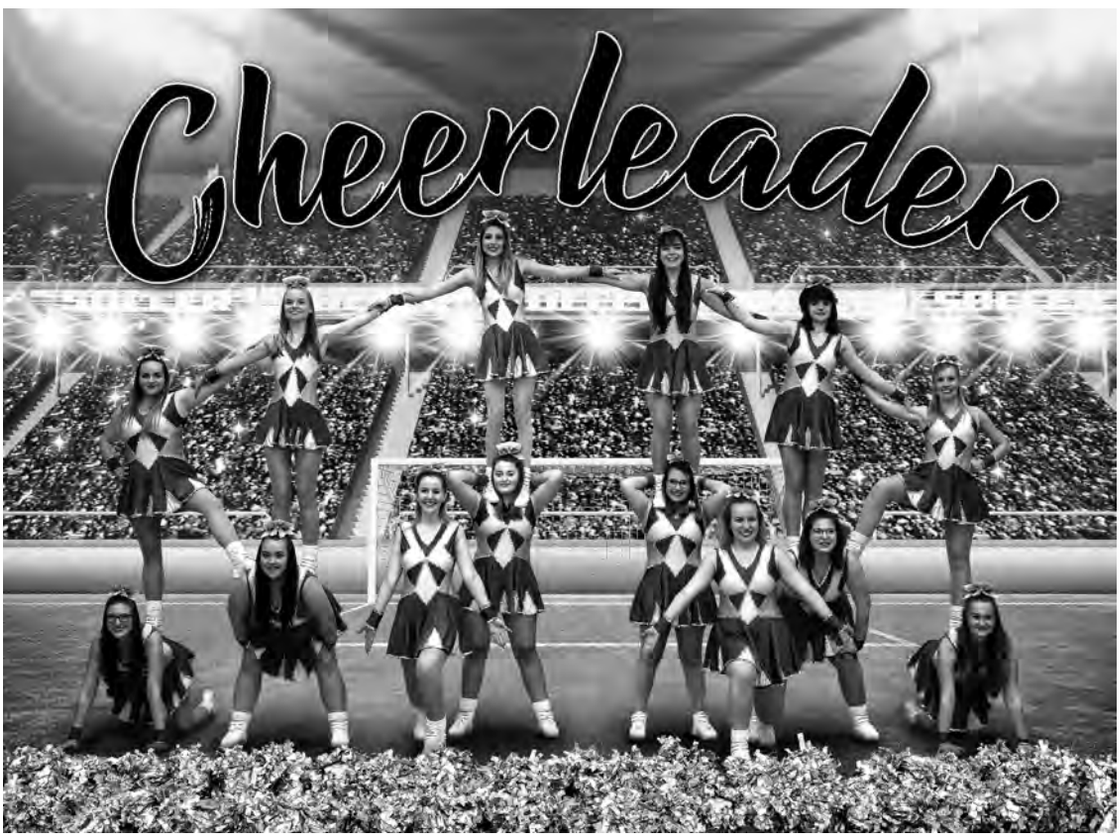
Ihr Malermeister Richter
Bernd-H. Richter
Malermeister

Maler Richter GmbH
OT Friedersdorf
Muldensteiner Straße 2
06774 Muldestausee

Telefon: 0 34 93 / 5 53 33
Telefax: 0 34 93 / 5 58 84

Email: ihr-malermeister-richter@t-online.de
www.ihr-malermeister-richter.de

unten v.l.: Michelle Ließmann, Celine Gärtner, Kristin Kaiser, Vanessa Simon, Anissa König, Lilli Fraaß, Josefine Frick, Lara Kruse
oben v.l.: Lisa Sagasser, Nina Berger, Julia Goerißen, Lisa Scholze, Jennifer Peinert, Tina Reichtelt



"Was ist Betrug?", fragt der Professor den Jurastudenten.
"Betrug ist, wenn Sie mich durchfallen lassen."
"Wieso denn das?"
"Weil sich nach dem Strafgesetzbuch derjenige des Betruges schuldig macht, der die Unwissenheit eines anderen ausnützt, um diesen zu schädigen."

Erleben Sie die Vielfalt der WelterbeRegion mit der WelterbeCard!

▶ 115 touristische Leistungen aus Kunst, Kultur, Natur und Freizeit, davon 10 in Köthen

▶ 13x UNESCO-Welterbe vom Bauhaus Dessau über das Dessau-Wörlitzer-Gartenreich und den Luthergedenkstätten in Wittenberg bis zum Biosphärenreservat Mittelelbe

▶ Einmal bezahlen und überall freien Eintritt oder Rabatte erhalten

Alle Informationen und Verkaufsstellen auf
www.welterbecard.de





WelterbeRegion Anhalt-Dessau-Wittenberg e.V.
Neustr. 13, 06886 Lutherstadt Wittenberg
Tel.: 03491 402610
www.anhalt-dessau-wittenberg.de

Dankeschönveranstaltung für über 2.300 Arbeitsstunden beim Kuhfest 2019

Am Samstag, den 21. September, fand,wie in jedem Jahr, unsere Dankeschönveranstaltung für alle Helfer des Kuhfestes in unserem Vereinsheim statt. Hier waren wieder alle KUKAKÖ-Aktiven geladen, die als Helfer vor, während und nach dem Fest im Einsatz waren.



Darüber hinaus auch Vertreter von Vereinen, Firmenständen, Initiativen, die sich beim Fest an und mit ihren Ständen oder auf der Bühne engagiert hatten. Immerhin kamen für unsere Partner und vor allem die KUKAKÖ-Aktiven insgesamt über 2.300 Stunden zusammen. Dafür wollte sich der KUKAKÖ-Vorstand bedanken.

Gefeiert wurde, wie es sich bei schönem Wetter gehört, draußen im Zelt, welches von unserem fleißigen Klausi und seiner Mannschaft aufgebaut und hergerichtet wurde.



Mit einer kurzen Dankesrede eröffnete unser Präsident das Buffet und so konnte die Party beginnen. Das Essen wurde von unserem tollen Catering-Team vorbereitet. Dass es sehr lecker war, verrieten anschließend die leeren Teller.



Zu späterer Stunde wurde die Feuerschale in Betrieb genommen, die eine wohlige Wärme ausstrahlte und zu einem gemütlichen Beisammensein am Feuer animierte.



Alles in allem war es ein sehr gelungener Abend, um in geselliger und vertrauter Runde die Höhepunkte, Arbeitsabläufe und auch Strapazen noch einmal Revue passieren zu lassen, die Freundschaften zu anderen Vereinen zu pflegen und bis deutlich nach Mitternacht zu feiern.

Nina Berger



EDEKA Center Köthen • Langenfelder Str. 8 • 06366 Köthen • Tel.: 03496 / 502210
Mo. - Fr.: 08:00 – 21:00 Uhr • Sa.: 08:00–20:00 Uhr • /e.center.koethen

Fahrt nach Pszczyna 16.08. bis 18.08.2019

Bereits durch die Kontakte zu der polnischen Folkloregruppe „Zespól Regionalny Cwiklice“, die wir auf Bitten des Landrates in unserem Vereinscenter am 17.06.2017 betreuen durften, stand für den Vorstand der KUKAKÖ fest, dass wir auf der Basis des Freundschaftsvertrages des Landkreises Anhalt-Bitterfeld mit dem Landkreis (Powiat) Pszczyna mit dieser oder einer anderen Kulturgruppe des Powiats einen Partnerschaftsvertrag eingehen werden.
Nachdem wir bereits im August 2017 zum Stadtfest in Pszczyna weilten, unsere Einladung an die Folkloregruppe zu unserem Kuhfest 2018 jedoch aus finanziellen Gründen durch die polnische Seite nicht wahrgenommen werden konnte, beabsichtigte die KUKAKÖ, das diesjährige Stadtfest in Pszczyna zum Anlass zu nehmen, dort wieder einen Auftritt durchzuführen und während eines Treffens mit dieser Folkloregruppe einen Partnerschaftsvertrag zu besprechen.
Durch die Stadtverwaltung Pszczyna wurde uns der Stadtfesttermin übermittelt und die Kulturabteilung des Powiats wurde gebeten, vor Ort die vorbereitende Organisation vorzunehmen.



Also fanden sich im Morgengrauen des 16. August 30 Vereinsmitglieder im Vereinscenter „Joe“ ein, um mit dem Bus und zwei umsichtigen Busfahrern der Firma Vetter die Fahrt nach Pszczyna anzutreten. Nach ca. vier Stunden fuhren wir durch Wroclaw und machten dort Rast. Bei einem Stadtrundgang konnten unsere Mitglieder einen Eindruck von der Hauptstadt Niederschlesiens an der Oder, die 2016 Kulturhauptstadt Europas war, mit ihren eleganten Stadthäusern, dem mit modernen Fontänen ausgestatteten Marktplatz und dem gotischen Alten Rathaus erhalten. Mit einer Gondelfahrt auf der Oder an den prachtvollen Bauten, der Universität und der Burg vorbei, endete dieser Zwischenaufenthalt in der viertgrößten Stadt Polens.



In Pszczyna angekommen checkten wir im Hotel ein und nach dem Abendessen wurden die Eindrücke von Wroclaw noch ausgetauscht.

Am nächsten Tag führte uns die Fahrt nach Krakau, der Wiege Polens und ehemaliger Sitz der polnischen Könige. Auch diese Stadt, die immer noch als die heimliche Hauptstadt Polens bezeichnet wird, war Kulturhauptstadt Europas, im Jahre 2000.
Bei dem Stadtrundgang waren die KUKAKÖ-Mitglieder beeindruckt von den zahlreichen und gut restaurierten Bauwerken der Gotik, der Renaissance, des Barock und des Klassizismus. Staunend standen sie auf dem Campus der zweitältesten Universität Mitteleuropas und waren total beeindruckt vom imposanten Marktplatz mit den Tuchhallen und der alles überragenden Marienkirche mit dem spätgotischen Flügelaltar des bekannten Bildhauers Veit Stoß. Leider konnte dieser Hochaltar nicht in voller Schönheit bewundert werden, da gerade Restaurierungsarbeiten erfolgten und ein Großteil mit Planen zugehängt war. Nach einem kurzen Imbiss unternahmen die Mitglieder des Vereins Erkundungen der Stadt eigenständig oder in kleinen Gruppen. Bei vielen war der Wawelhügel mit dem Schloss und der Kathedrale oder das Illusionsmuseum angesagte Erkundungsziele.



Pflastermüde wurde am späten Nachmittag der Bus mit Ziel Pszczyna bestiegen. Nach dem Auschecken am nächsten Morgen ging es in die Innenstadt von Pszczyna. Die Mitglieder der KUKAKÖ besuchten das Schloss Pszczyna und waren trotz vorheriger Information derart darüber überrascht, dass dort die über 120-jährige gemeinsame Geschichte von Pszczyna (Pleß) und Köthen durch das Herzogsgeschlecht so eng verwoben und dargestellt ist. Die gemeinsame Stadterkundung zeigte, wie ähnlich sich die beiden Kreisstädte sowohl in Größe als auch

Struktur sind. Gleich am Schloss neben der Torbrücke zum Telemann-Café, das „Tor der Auserwählten“, begann das Festgelände mit der geräumigen Bühne. Hier traten auch verschiedene lokale und regionale Jazz-Gruppen auf. Diese Straße bis einschließlich des Marktplatzes war mit Fahnen und bunten Wimpelketten geschmückt. Der Marktplatz, eingerahmt von eingeschossigen Wohnhäusern, mit den Gärten der Fürstin Daisy von Pless war mit Buden und Verkaufsständen bestückt und Kleinkunstpodeste lockerten mit unterschiedlichen Darbietungen die Rundgänge auf. Auffällig war, dass die Fürstin Daisy von Pless, die als Bronzestatue auf einer von zwei Löwen flankierten Bank auf dem Marktplatz sitzt, von den Einwohnern Pszczyna sehr verehrt wird. Ihr zu





Ehren werden auch deshalb jedes Jahr im Mai die „Daisy Days“ als großes Volksfest durchgeführt. Zusehens füllte sich das Festgelände mit Publikum, sodass schon nach kurzer Zeit ein quirliges Geschehen festzustellen war.

Zur gleichen Zeit fand ein Treffen der Landrätin des Powiats Pszczyna, Barbara Bandola, mit unserem Senatspräsidenten, Ronald Mormann, als Kulturausschussvorsitzenden des Kreisstages, und dem damaligen Vizepräsidenten, Karsten Todte, statt, um die Möglichkeit der Anbahnung eines Partnerschaftsvertrages mit einer Kulturgruppe des Powiats und entsprechenden Fördermodalitäten zu besprechen. In diesem freundschaftlichen und zwanglosen Gespräch kamen solche Punkte wie der Ausbau der gegenseitigen kulturellen Austausche der Landkreise, die Besuche von Vereinen, die finanztechnischen Belange des Austausches von Reisegruppen u.a.m. zur Sprache. Die gemeinsame Überzeugung der Wichtigkeit der Förderung des interkulturellen Austausches kam zum Ausdruck. Aufgrund der Zusage der Landrätin, Barbara Bandola, werden wir weiterhin konsequent den Weg verfolgen, mit einer Kulturgruppe aus dem Powiat Pszczyna einen Partnerschaftsvertrag abzuschließen und mit Leben zu erfüllen. Dazu hat Karsten Todte, nunmehr 6. KUKAKÖ-Präsident, bereits Kontakte zur Powiatsverwaltung in Pszczyna aufgenommen, um die Vertragsgestaltung mit dem Jugendblasorchester „Silenzio“ und deren Leiterin Johanna Stawowy vorzubereiten, welches zum diesjährigen Kuhfest eingeladen wird.



Während der Heimreise wurde in Promnice Station gemacht. Das dortige Jagdschloss wurde u.a. auch von den Köthener Herzögen in Pleß als Sommer- und Jagdsitz genutzt. Auch hier war die Verbindung Pszczyna (Pleß) und Köthen spürbar.
So gingen drei erlebnisreiche und ereignisreiche Tage in Polen zu Ende. Viel Interessantes und bleibende Eindrücke konnten mit nach Hause genommen werden. Dem Landkreis Anhalt-Bitterfeld gebührt ein großer Dank für die finanzielle Unterstützung dieser Fahrt.

E.-Bodo Elze



www.powiat.pszczyna.pl
www.pszczyna.pl
www.zamek-pszczyna.pl

Klosterweihnacht

Nach dem Erfolg unserer Premiere bei der Bernburger Klosterweihnacht im letzten Jahr trat KUKAKÖ am 15.12.2019 wieder auf dem Weihnachtsmarkt der Hochschule Anhalt in unserer Nachbarstadt auf.
Bei weihnachtsmarkttauglichen Temperaturen und vielen Gästen stellte KUKAKÖ ein vorweihnachtliches Programm auf die Bühne.
Angeführt von unserem Männerballett, den Ziethenixen, die die Zuschauer in die magische Welt von Harry Potter entführten, über die Cheerleader mit „All I want for Chistmas“, den Dance Girlies mit ihrem „Weihnachtstanz“ und unserem Showballett mit „Winter Wonderland“ bis hin zu unseren Ü40, sie alle begeisterten die Zuschauerinnen und Zuschauer. Besonders unsere Minicheerleader, die zum ultimativen Weihnachtshit „Last Christmas“ tanzten, ließen die Herzen der Besucher höher schlagen. Aber auch das Melkkarussell trug mit ihren Gesangseinlagen zur sehr herzlichen und begeisterten Stimmung bei. Ein Highlight hatte unser Moderator Horst-Peter „Ryngo“ Lämmler im Gepäck, mit allerlei lustigen Anekdoten und feingeistigem Wortwitz rund um die Weihnachtszeit wusste er, die Zuschauerinnen und Zuschauer zu fesseln. Eine rundherum sehr schöne proppenvolle Veranstaltung und wir freuen uns auf dieses Jahr.



KarstenTodte



Zwei Freunde: Meine Frau hat gehört, dass deine Frau von dir zu Weihnachten einen Ferrari bekommt, der in 4 Sekunden 0 auf 100 km/h erreicht und nun will sie etwas, dass noch schneller ist. Darauf der andere:„Kein Problem mein Freund, da hab ich einen Tipp für dich, schenk ihr eine Waage.“

Mein Chef sagt:„ … ich soll aufhören, die Grenzen meiner Kompetenz zu überschreiten“. Ich habe ihn gefeuert.



Zum Rosenmontagszug 2019 gab sich ein weiterer außergewöhnlicher Elferrat die Ehre.



v.l.n.r.: - Katrin Budde, Mitglied des Deutschen Bundestages, Vorsitzende des Ausschusses für Kultur und Medien, KUKAKÖ-Senatorin - E.-Bodo Elze, KUKAKÖ-Präsident, KUKAKÖ-Elferrat - Prof. Dr. Armin Willingmann, Minister für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung, KUKAKÖ-Mitglied - Anne-Marie Keding, Ministerin für Justiz und Gleichstellung - Petra Grimm-Benne, stellvertretende Ministerpräsidentin und Ministerin für Arbeit, Soziales und Integration - Dr. Katja Pähle, Mitglied des Landtages, Vorsitzende der Landtagsfraktion der SPD - Holger Stahlknecht, Mitglied des Landtages, Minister für Inneres und Sport, KUKAKÖ-Mitglied - Marco Tullner, Mitglied des Landtages, Minister für Bildung - Burchard Führer, Unternehmensgruppe Führer, KUKAKÖ-Elferrat - Cornelia Lüddemann, Mitglied des Landtages, Vorsitzende der Landtagsfraktion von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - Ronald Mormann, Falckenberg Financial Services AG, Mitglied des Landtages, KUKAKÖ-Senatspräsident, KUKAKÖ-Elferrat - Thomas Webel, Minister für Landesentwicklung und Verkehr - Uwe Störzner, MIDEWA Wasserversorgungsgesellschaft in Mitteldeutschland mbH, KUKAKÖ-Elferrat - Siegfried Borgwardt, Mitglied des Landtages, Vorsitzender der Landtagsfraktion der CDU - Andre Tews, Köthener Brauerei, KUKAKÖ-Elferrat - Prof. Dr. Claudia Dalbert, stellvertretende Ministerpräsidentin, Ministerin für Umwelt, Landwirtschaft und Energie - Frank Eifler, KUKAKÖ-Ehrenelferrat

Wir grüßen alle Faschingsfreunde mit einem dreifach donnernden

KU KA KÖ!

Wohnungsgesellschaft Köthen mbH

WGK

Marktstraße 4/5 · 06366 Köthen
Tel.: (03496) 4020-0 · Fax: -89
info@wg-koethen.de
www.wg-koethen.de

Sommer, Sonne, Strand, Spiel, Spaß und Spannung...

10 Tage
all inclusive
07. August bis
16. August 2020



Sei auch Du dabei!

Jetzt anmelden zum
19. KUKAKÖ-Sommer-Ferienlager 2020
im Jugendferienpark AHLBECK an der
Ostsee, direkt am Strand!

- Übernachtung in bequemen Zelthäusern
- Qualifiziertes und engagiertes Betreuer/-innen-Team
- Vollverpflegung
- Ausflüge HanseDom Erlebnisbad, Kletterwald, Swinemünde (Polen) und mehr
- Strandolympiade, Ballspiele, Bananabootfahrt, Nachtwanderung und mehr
- Anreise und Abreise mit der Deutsche Bahn AG und UBB
- Separater Transport des Gepäcks











Eine Anmeldung ist bis **15.03.2020** möglich, für ALLE Kinder von 6-16 Jahren mit Schwimmbefähigung.

Anmeldung telefonisch unter **03496 310170** oder per Email an **koethen@kukakoe.de**.

Preis für 10 Tage "All inclusive":
365 Euro - für Vereinsmitglieder
410 Euro - für Nicht-Vereinsmitglieder

1. Köthener Karnevalsgesellschaft KU KA KÖ 1954 e.V.®

KUKAKÖ-Kids im Kinderferienpark Ahlbeck

Wie immer im August startete am 02.08. unser KUKAKÖ-Kinderferienlager auf der Insel Usedom. Im Jugendferienpark Ahlbeck, direkt am Ostseestrand, verbringen die Kinder 10 Tage getreu dem altbewährten Motto „Sonne, Strand, Spaß und Action“.
Los ging es mit dem Zug von Köthen nach Ahlbeck. Dort wurden sogleich die Zelte bezogen und unsere KUKAKÖ-Ferienlager-Kids starteten eine erste Erkundung des Ostseestrandes.
Selbstverständlich geht es nicht ohne Regeln, so wurde von unseren Kindern das Projekt „#saubergemacht“ ins Leben gerufen, das uns allesamt in den 10 Tagen unseres Aufenthaltes alltäglich begleiten wird. Auch wurde der Kreativität der Kids keine Grenze gesetzt, als sie sich die Zeltregeln per Plakat in unserem Zeltlager ausdachten und die erste Probe unseres traditionellen Lagertanzes auf dem Programm stand. Dieser ist uns ein besonderes Anliegen, führen wir doch den Tanz am Ende des Ferienlagers in der Senioreneinrichtung „Pommernresidenz“ unter den geschulten Augen der Seniorinnen und Senioren auf.
So nah an der polnischen Grenze darf ein Abstecher in unser Nachbarland natürlich nicht fehlen. Auf dem Markt wurde der ein oder andere Euro des Taschengeldes in Süßigkeiten und - zurück in Ahlbeck - in Fischbrötchen und Postkarten umgesetzt.
Ein besonderes Highlight stellt die tägliche KUKAKÖ-Strandolympiade dar. Bei nicht so ganz ernstgemeinten sportlichen Aktivitäten, wie zum Beispiel Strandmuschelschnellaufbau und Strandmuschelvorgartengestaltung, küren unsere Kids am Ende des Ferienlagers den „Olympiasieger“ des KUKAKÖ-Kinderferienlagers. Man darf also gespannt bleiben…



Natürlich kommt auch der Badespaß nicht zu kurz. Jede freie Minute wird genutzt, um im Ostseestrand sich gegenseitig einzubuddeln, zu baden und einfach die Zeit am Meer zu genießen.

Was wären Ferien an der Ostsee ohne Piratentag?
Mit einer Schnitzeljagd und mehreren spannenden Fragestationen machten sich die Kinder auf die Jagd nach dem Piratenschatz. Die Suche wurde noch lustiger als gedacht, da der Schatz so gut versteckt war, dass selbst die Betreuer ihre Not hatten, diesen wieder zu finden. Wie es sich gehört, durfte auch das obligatorische Lagerfeuer, mit am Stock Gegrilltem, nicht fehlen.
Leider fiel unser Besuch im Kletterwald sprichwörtlich ins Wasser, dort angekommen schüttete es, wie aus Eimern. Nichts desto trotz nutzten wir die Zeit und probten für unseren Auftritt im Seniorenheim. Die Zeit vergeht wie immer wie im Flug, so dass unser Besuch in der Seniorenanlage „Pommernresidenz“ auf dem Programm stand. Unsere Kinder ernteten von Seniorinnen und Senioren für ihren Tanz viel Applaus und als Dankeschön bekamen wir Kuchen und Eis spendiert.

Ein besonderes Highlight war das Erlebnisbad HanseDom. Das Rutschen, das Schwimmen, die Wildwasserbahn, den Whirlpool – alles probierten unsere KUKAKÖ-Ferienlager-Kids aus, so dass an dem Abend keine Gute-Nacht-Geschichte zum Einschlafen gebraucht wurde.

Überraschungen sind und bleiben immer etwas Schönes. So endete unser diesjähriges KUKÄKÖ-Ferienlager in Ahlbeck mit einer zünftigen Nachtwanderung. Flackernde Lichter, Nebelschwaden und so einige gruselige Gestalten im Wald bereiteten, nach dem ersten Schreck, unseren Kids ganz viel Spaß an ihrem letzten Abend. Vielen Dank den Eltern, welche extra für die Organisation der Nachtwanderung angereist sind.

Als Sieger der Strandolympiade wurde das Team Leon gekürt. Da sich alle Kinder Tag für Tag unheimlich angestrengt hatten, ging natürlich niemand leer aus.

Wir bedanken uns bei ALLEN, die auch in 2019 das KUKAKÖ-Kinderferienlager am Ostseestrand in Ahlbeck zu einem tollen Ferienerlebnis haben werden lassen.

Lisa Scholze



Ü40

1.R.v.l.: Selina Dietzsch, Gina Lindau
2.R.v.l.: Lilliana Charlott Baschlau, Madeleine Todte, Pauline Wilkowski
3.R.v.l.: Michelle Ettel, Melina Diesing, Lilly Kramann, Luigina Bongartz
4.R.v.l.: Lara Kruse, Michelle Struwe, Darline Häder, Celine Gärtner, Vanessa Simon
5.R.v.l.: Sarah Taubert, Michelle Ließmann, Jenny Peinert, Kristin Kaiser, Lisa Sagasser, Tina Reichelt
6.R.v.l.: Josi Frick, Julia Goerißen, Anissa König, Lilli Fraas, Lisa Scholze, Nina Berger, Celine Heinecke
7.R.v.l.: Fabienne Stachowiak, Emma Mondsech, Lea Koch
nicht im Bild: Kimi Diebner, Melanie Kräuter, Jessica Sacher, Stacy Erler, Vanessa Dörr, Lynn Aleithe

Kommt ein Mann in eine Bar und bestellt zwei Martini. Fragt der Barkeeper: Dry? Der Mann: Nein, zwei! Hab ich doch gesagt!

Fragt der Reporter den Schriftsteller: "Welches ist ihr fantasievollstes Werk?"
"Meine letzte Steuererklärung!"



Probenlager Nebra



Jedes Jahr, am zweiten Wochenende der Oktoberferien hat man als Aktiver oder Aktive des KUKAKÖ-„Bühnenpersonals“ einen festen Termin, der Jahr für Jahr in den Familien gebongt ist: das Vereins-Probenlager in Nebra. Nun schon zum 16.Mal.



Hier in der Jugendherberge hat der Verein wieder mal eine echt tolle Leistung hingelegt. Das ganze Wochenende wurde von früh bis spät abends trainiert, das betraf das Männerballett, das Showballett, die Garde, die Dance Girlies, die Minicheerleader und die Cheerleader sowie natürlich Ü40, nicht zu vergessen unser KUKAKÖ-Prinzenpaar mit seiner Tollität Robin I. und ihrer Lieblichkeit Lilliana I..



Viele andere, z.B. die Programmarbeitsgruppe, die Texter und die Ziethebäpers waren ebenfalls an Deck und das ganze Wochenende vor Ort. Selbst der Schatzmeister und die Buchhaltung waren dabei.

Am Freitag erfolgte die Anreise und am gleichen Tag haben viele schon begonnen, für die Session 2019/2020 zu trainieren. Am Samstag wurde eine kleine Kinderparty vorbereitet, die sehr gut bei den Kindern ankam. Es gab ein Lagerfeuer und natürlich nicht zu vergessen, Knüppelkuchen. Tagsüber hat jede Gruppe bis zum Abend geprobt, auch wenn es sehr anstrengend und auch sehr warm war, waren alle topfit und auch sehr motiviert.





Am Sonntag wurde dann bis zum Mittag nochmal in jeder Gruppe weiter trainiert. Gegen 13 Uhr war dann das Vortanzen angesetzt. Jede Gruppe konnte ihren Tanz für die neue Session vorführen. Alle KUKAKÖ-Vorstände waren dafür nach Nebra gekommen. Ronald Mormann nahm im Beisein aller Aktiven und auch mancher Eltern in altbewährter Form die „Parade“ ab und fand die richtige Mischung, kritische und helfende Hinweise zu geben. Jede Gruppe wusste danach, wo man steht und was noch zu tun ist. Es war eine tolle Stimmung über das ganze Wochenende hindurch, was ein effektives Arbeiten ermöglichte.



Wir bedanken uns für die Förderung des Kreistages und freuen uns auf das 17. Probenlager in den Oktoberferien 2020.



Taxi- und Transportunternehmen Eichler e.K.
www.taxi-eichler.de
Ihr freundlicher Taxiruf
Tel.: (03496) 40 460
Funkzentrale:
Bahnhofsplatz, 06366 Köthen, Fax: (03496) 40 462

HAUSTECHNIK SERVICE HEIDE
Heizung • Lüftung • Sanitärinstallation • Service
HTH
Stefan Heide
Wallstr. 19 (Einfahrt über Joachimiallee 2) • 06366 Köthen
Telefon: (0 34 96) 21 28 88 • Telefax: (0 34 96) 21 10 56



1.R.v.l.: Kassandra Todte, Lucy Neumann, Davina Schmaling, Joleen König, Zoe Winkelmann
2.R.v.l.: Pia Berger, Hannah Neumann, Lina Schiesewitz, Lea Neuling, Cosma Pannicke, Finja Wittig, Cherine Bruchmüller, Alina Plicka

Der geizige Helmuth hat sein Bier in der Kneipe noch nicht ausgetrunken, als er mal auf's stille Örtchen muss. Da er fürchtet, dass andere Gäste ihm sein Bier austrinken könnten, schreibt er auf einen Bierdeckel: "Achtung, ich habe in mein Bier gespuckt." und lehnt den Bierdeckel gegen das halbvolle Glas. Als er wiederkommt, steht darunter: "Wir auch!!!"

Frau Meier ist mal wieder stinksauer und brüllt Ihren Mann an: "Weißt Du was mir überhaupt nicht passt??!"
Ihr Mann: "Größe 36?"

Wir bauen auch Ihr Haus!
Uropa,
Opa, Vater, Sohn
schon in dritter Generation
Familienbetrieb
seit 1947
OT Wulfen
Michelner Straße 36
06386 Osternienburger Land
Tel.: 034979/2 10 05 Fax: 2 25 75
Funk: 0172/34 60 162
DACHDECKERFACHBETRIEB
Volker Hermann
HERLAU
Dach- und Bau GmbH
Referenzobjekt: Rathaus Aken

Unser Plätzchenbacken



„In der Weihnachtsbäckerei, gibt es so manche Leckerei ...“ unter diesem Motto stand auch unser diesjähriges KUKAKÖ-Plätzchenbacken, für die Vereinsmitglieder.

Am Sonntag, den 01. Dezember 2019, fand unser Plätzchenbacken, wie auch im letzten Jahr, bei uns im Vereinsheim statt. Den Teig und alle Zutaten, welche Plätzchen erst lecker machen, bekamen wir, wie immer, von der Stadtbäckerei Rödel geschenkt.



An diesem Tag waren die Minicheerleader, die Dance Girlies und die Ziethejungs kräftig am Kneten, denn der Teig musste für das Ausstechen ausgerollt werden. Nachdem der Teig ordentlich vorbereitet war, machten wir uns an das Ausstechen. Es entstanden Schneemänner, Sterne und Weihnachtsmänner. Diese wurden dann lustig verziert. Als der Teig aufgebraucht war, wurden alle unsere Plätzchen dann zum Backen in die Stadtbäckerei gefahren, denn so viele Bleche voll Plätzchen passen in der Küche unseres Vereinsheims nicht auf einmal in den Backofen.



Danach gab es für jedes Kind noch ein Lebkuchenherz, diese konnten mit den von der Stadtbäckerei Rödel mitgelieferten Streuseln und bunten Zuckergüssen verschönert werden. Wir waren mit Feuereifer dabei. Es entstanden viele schöne bunte Lebkuchenherzen, die wir alle mit nach Hause nahmen, um das Herz der Mama oder dem Papa zu schenken.



Nach dieser anstrengenden Arbeit gab es zur Stärkung von unseren Eltern mitgebrachten Kuchen, Kakao, Kinderpunsch, Kekse usw. Diese Leckereien waren jetzt genau das Richtige.

So ging unser schöner KUKAKÖ-Plätzchenback-Nachmittag zu Ende. Wir bedanken uns herzlich beim Team der Stadtbäckerei Rödel für den Teig, für die Lebkuchenherzen und die Deko-Zutaten und vor allem für das Abbacken von mehreren hundert Weihnachtsplätzchen. Wir hatten einen Riesenspaß und unsere Mütter freuten sich, wie jedes Jahr, dass sie den Stress mit den Plätzchen nicht zu Hause hatten. Vielen Dank dafür allen Beteiligten!



Eure KUKAKÖ Minicheerleader



Kinder-Weihnachtsfeier am 5. Dezember im Joe



Die Vorbereitungen für die Kinder-Weihnachtsfeier übernahmen Lisa Scholze und Anissa König. Sie dekorierten alles wunderschön weihnachtlich. Um 16 Uhr tranken dann unsere Kids gemeinsam mit den Eltern Kaffee bzw. Kakao oder Kinderpunsch.
Ein besonderer Leckerbissen waren die gebackenen Plätzchen, welche unsere Vereinskinder am 01.12. im Vereinsheim selbst hergestellt hatten.
Nachdem alle gestärkt waren, wurde mit unseren Kindern gebastelt. Dafür waren 5 Bastelstationen vorbereitet, an denen die Kids zum Beispiel Weihnachtsgeschenktüten, kleine Wichtel, Türkränze oder Bügelbilder basteln konnten, was ihnen sichtlich sehr viel Spaß bereitete. Einige Kinder haben auch Bilder ausgemalt … bis es auf einmal laut an der Tür klopfte, komischerweise war niemand da. Aber dann ertönte eine Glocke und alle Kinder zogen schnell die Jacken an und versammelten sich auf dem Hof. Dort fanden die Kinder einen Zettel mit einem Rätsel, welches die Kinder lösen mussten. Danach begaben sie sich auf die Suche nach dem Geschenkesack und fanden ihn auch voller Stolz.
Der Geschenkesack wurde dann gemeinsam hoch in den Saal transportiert und die Geschenke verteilt. Alle Kinder haben sich über ihre Geschenke riesig gefreut.
Anschließend haben alle Würstchen gegessen. Wie es sich gehört, hat jeder mit angepackt und wieder aufgeräumt.
Die Kinder-Weihnachtsfeier war sehr schön und allen Kindern hat es sehr gut gefallen.

Annett Lindau









Petra's Nähkästchen

Schneiderei & Computerstickerei

- Anfertigung von Vereinbekleidung
- Anfertigung und Ausleih von Kostümen
- Stickarbeiten für Vereine Vereinsfahnen, Vereinslogos, Ärmelaufnäher, Erinnerugsbänder u. Werbeschriftzüge

Petra Lehmann
Dörfchen 69
06917 Jessen OT Schweinitz
Tel. 03537 215096
Fax 03537 2017306
petra_lehmann@t-online.de

Speiselokal & Pension
"Zur Schlachteplatte"
Gut bürgerlich - preiswert Essen

Inh. Axel Bangnowski
Lindenstraße 1
06366 Köthen
Tel.: (03496) 21 24 98

Öffnungszeiten
tgl. ohne Ruhetag,
ab 6.00 Frühstück für Pensionsgäste, ab 11.00 Mittagstisch

Funk: 0178 / 33 18 166 e-mail: PensionSchlachteplatte@web.de
Alle Gästezimmer mit DU, WC, Farb-TV

HANS ABEL GmbH & Co. KG
BETONWERK KÖTHEN



Die Hans Abel GmbH & Co.KG Betonwerk Köthen ist ein erfolgreiches mittelständisches Familienunternehmen in der Betonfertigteilindustrie in Sachsen-Anhalt. Mit ca. 75 Mitarbeitern stellen wir für den Straßen- und Tiefbau konstruktive Betonfertigteile her.

Werde auch DU ein Teil unseres Teams!

Wir bieten dir,
eine Ausbildung/Anstellung für interessante, anspruchsvolle und eigenverantwortliche Tätigkeit in einem motivierten Team, mit Markt- und leistungsgerechte Entlohnung.

Wenn Sie Interesse an einer herausfordernden Aufgabe in Produktion, Lagerwesen, Vertrieb oder Einkauf haben, kontaktieren Sie uns einfach über unsere Internetseite, per Mail oder direkt am Standort. Hans Abel GmbH & Co. KG Betonwerk Köthen, Personalabteilung, Prosigker Kreisstraße 1, 06366 Köthen - E-Mail an mail@abel-beton.de

WWW.ABEL-BETON.DE

Sie feiern - Wir grillen.

Knusprig gegrilltes **Hähnchen**, saftige **Rippchen**, leckere **Bratwürste**, knackige **Salate** und **echte Thuler - das wollen Sie Ihren Gästen doch nicht vorenthalten, oder?**

Profitieren Sie von unserer jahrzehntelangen Erfahrung und Kompetenz als Grillspezialist. Wir verwenden ausschließlich **frische Produkte**, die **direkt vor Ort zubereitet** werden. Ihren Gästen wird es schmecken.

Egal ob **Firmenfeiern, Geburtstagspartys, Familienfeste oder Polterabende**, in unseren attraktiven Grillfahrzeugen grillen wir für Sie vor Ort alle Produkte frisch. Schmecken Sie die **Qualität durch Frische** - sie ist unser Markenzeichen.

Wählen Sie aus unserem breiten Sortiment - wir haben das Richtige für Sie bereit. Selbstverständlich haben wir auch Teller, Besteck und Servietten dabei.

Gerne erstellen wir Ihnen ein unverbindliches Angebot und freuen uns über Ihre Anfrage!

Th
THURLÄNDER





Thurländer Hähnchengrill GmbH
OT Thurland · Am Dorfe 1 · 06779 Raguhn-Jeßnitz · Tel.: 034906/20866 · buchung@t-hg.de · **www.thurlaender-haehnchengrill.de**















Senatsball 2020

Im Jahr 2020 wurden in den Elferrat berufen:

Jan Fritsche
Hallensia GmbH

Volker Hermann
HERLAU Dach- und Bau GmbH

Thorsten Lehmann
PreZero Service Köthen GmbH



Auf dem Foto Thorsten Lehmann.

Im Jahr 2020 wurden in den Senat berufen:

Christina Dost
Peter Autozentrum GmbH

Thomas Vetter
Unternehmensgruppe Vetter

Antje Wächtler
Geschäftsstelle Continentale Versicherungsverbund



Auf dem Foto Antje Wächtler.

Außerdem konnten wir in unserem Sponsorenpool begrüßen:
Schröder Holding Zeitz und i:TECS Dessau

Ehre, wem Ehre gebührt

Die höchste Auszeichnung,
die der Vorstand der 1. Köthener Karnevalsgesellschaft KUKAKÖ 1954 e.V. verleiht,
ist das

KUKAKÖ-Verdienstkreuz

KUKAKÖ-Verdienstkreuz



Wolfgang Thurau 2004
Lutz Osterland 2004
Johannes Donath 2007
Frank Kessel 2007
Helmut Becker 2008
Uwe Störzner 2008
Patrick Lange 2008
Evelyn Beck 2008
Hella Leschinsky 2009
Burchard Führer 2011
Joachim Röder 2012 †
Michél Koch 2012
Raymond Vanisaker 2013
Doreen Flehmer 2015
Thomas Vetter 2015
Uwe Schulze 2016
Wolfgang Spurek 2018
Wolfgang Siewert 2018
Hans-Jürgen Bauer 2019
Hartmut Eckelmann 2019
Klaus-Dieter Stüwe 2020

KUKAKÖ-Verdienstkreuz mit Stern





Ronald Mormann 2004
Wolfgang Sack 2005
Köthener Brauerei 2005
E.-Bodo Elze 2006
Berthold Habekuß 2009
Franz Halbritter 2010
Jean-Pierre Vanheule 2013
Mario Werndl 2019
Uwe Störzner 2020

KUKAKÖ-Verdienstkreuz mit großem Stern





Rudolf Schneider 2005 †
Ulf Schindler 2007
Günter Kretschmann 2010
Wolfgang Thurau 2014
Ronald Mormann 2019
E.-Bodo Elze 2020







Mann Umzüge
Günter Mann
Feldstr. 18, 06366 Köthen
Tel. (03496) 55 37 29
Fax. (03496) 30 92 76
Mobil: 0172 / 41 17 927
www.umzuegemann.de
Umzuege-Mann@gmx.de
* Entrümplungen * Verpackungsmaterial * Möbelmontage * Möbellift bis 26m *
* Verkauf von gebrauchten Möbeln * Tresore * Vermietung Tresortransportgerät *





v.l.: Annett Lindau, Robin Pannicke, John Böhme, Max Schuster, Demien-Lucas Schiesewitz, Niklas Stachowiak, David Schneider, Lara Kruse

Ein Mann kauft ein schnelles Pferd. Der Verkäufer hat nichts zu dem Pferd anzumerken, bis auf eine Sache: "Wenn sie wollen, dass es richtig schnell läuft, brauchen sie nur 'Gott sei Dank' zu sagen und wenn es dann wieder anhalten soll, müssen sie 'Amen' sagen." So weit, so gut. Der Mann stieg also auf und sagte "Gott sei Dank". Und richtig, das Pferd lief wie ein gesenkter Blitz. Doch der Mann hatte vergessen zu fragen, wie man denn nun lenkt, und die beiden steuerten geradewegs auf eine Schlucht zu und er hatte das Wort vergessen, mit dem man bremste. Der Mann dachte, sein letztes Stündlein hätte geschlagen, betete noch schnell das Vaterunser. Zwei Meter vor dem Abgrund sagte er 'Amen'. Das Pferd blieb stehen. Der Mann wischte sich den Schweiß von der Stirn und sagte erleichtert: "Gott sei Dank!"

DA FEIERT IHR ZUHAUSE GLEICH MIT!
Die verrücktesten Preise zum Karneval bei EURONICS Lux in Köthen!
euronics Lux-Team
EURONICS Lux-Team | Merziener Straße 17 | 06366 Köthen (Anhalt) | www.lux-team.de

Kinderferienlager – Das große Wiedersehen



Nachdem unser KUKAKÖ-Kinderferienlager im August 2019 ein voller Erfolg war und sich die Kinder und auch die Betreuer super untereinander angefreundet hatten, war ein Wiedersehen ein absolutes Muss! Bereits in den letzten Tagen unseres Ferienlagers in Ahlbeck freuten sich alle darauf, sich schon bald wiederzusehen. Am 27.09.2019 fanden wir uns dann alle in unserem Vereinsheim zusammen, um das Kinderferienlager noch einmal Revue passieren zu lassen.
Nachdem sich alle ausgiebig begrüßt und schon über den vergangenen Monat unterhalten haben, sahen wir uns bei leckerem Essen und Trinken noch einmal auf unserer großen Leinwand alle Bilder aus Ahlbeck an. Dabei wurde natürlich, wie soll es bei der verrückten Truppe auch anders sein, super viel gelacht. Danach wurde es Zeit, sich einmal bei unserem Betreuer Thomas Ködel aus Magdeburg zu bedanken, der bereits seit 10 Jahren ein fester Bestandteil vom Kinderferienlager in Ahlbeck ist. Zum krönenden Abschluss durften die Kinder ihren Eltern, welche selbstverständlich auch eingeladen waren, ihren Kinderferienlagertanz vorführen. Danach blieb uns leider nicht mehr viel von der gemeinsamen Zeit. Als es dem Ende zuging, wurden aber noch schnell die Handynummern ausgetauscht, um ab und zu mal, auch außerhalb der Trainingszeiten beim KUKAKÖ, voneinander zu hören. Die Kinder haben sich untereinander sehr lieb gewonnen und sprechen heute schon vom nächsten Jahr, gemeinsam in Ahlbeck. Mit der ein oder anderen Träne verabschiedeten sich alle voneinander. Aber wir sind uns sicher – nächstes Jahr sehen wir uns wieder! Wir grüßen bis dahin

mit einem dreifach donnernden KUKAKÖ!
Celine Gärtner



CATERING
T.Wienicke

Timo Wienicke
Straße der DSF 37
06369 Köthen OT Merzien

Handy: 01772311502
E-Mail: TimoWienicke1989@gmx.de
Web: www.zur-erholung-online.de

HVK
SPEDITION GmbH
06366 Köthen
Prosigker Kreisstr. 3
www.hvk-sped.de
Info: 03496 - 40 270

Der angetrunkene Fahrer lallt: "Ich habe eigentlich nur Tee getrunken."
Darauf der Polizist: "Dann haben Sie mindestens 1,5 Kamille."

1.R.v.l.: Emma Mondsech, Fabienne Stachowiak, Kimi Diebner, Lilliana Charlott Baschlau, Darline Häder, Lilly Kramann, Lea Koch
2.R.v.l.: Celine Heinecke, Michelle Ettel
3.R.v.l.: Madeleine Todte, Gina Lindau, Selina Dietzsch
4.R.v.l.: Melina Diesing, Pauline Wilkowski, Luigina Bongartz, Julia Goerißen
nicht im Bild: Melanie Kräuter





Robert-Koch-Apotheke

Apothekerin Ute Schiller e.K.
Emil-von-Behring-Str. 9
06366 Köthen
Tel. (0 34 96) 55 58 85 | Fax (0 34 96) 55 58 89

Weihnachtsbaumschlagen



15.Dezember 2019, es ist der 3.Advent. Da fand, wie in allen vergangenen Jahren, unser traditionelles Weihnachtsbaumschlagen statt, in diesem Jahr nun in Würflau.

Durch unsere Deko.-Abteilung war ein gemütlich warmes Zelt aufgebaut worden und auch sehr schön weihnachtlich dekoriert, welches auch alle gern nutzten. Natürlich durfte Glühwein und Schierker Feuerstein dabei nicht fehlen.
Unsere Catering-Fachgruppe versorgte alle mit einer grandios-deftigen Grünkohlpfanne.



An diesem herrlich sonnigen Tag machten sich Mitglieder, Vorstand, Sponsoren und deren Familien auf den Weg zur Baumschule Schmidt in Würflau, um, wie seit vielen Jahren bei uns üblich, ihre Weihnachtsbäume aus-zuwählen.
Jeder konnte sich SEINEN Baum aussuchen und auch selbst absägen, was natürlich allen viel Spaß bereitete und mitunter für Erheiterung sorgte. Schon das Aussuchen des Baumes war eine etwas länger andauernde Angelegenheit, da das Grundstück doch sehr groß war. Und genau den Richtigen zu finden, fiel so manchem sehr schwer....



In manchen Familien wurde die Wahl des Baumes lieber an die Frau delegiert, weil sich die Männer noch dringend weiter bei Glühwein (mit Schuss) angeregt über Fußball, ihre Armeezeit und andere wichtige Dinge, wie Gott und die Welt, austauschen mussten. In Anbetracht der Gemütlichkeit im Zelt war dies zumindest in Teilen durchaus nachvollziehbar. Und man sollte nicht unterschätzen, mit welch großartiger Gelassenheit Partnerinnen am 3. Advent unterwegs sein können, wenn ansonsten alles drumherum passt…



Als der eine oder andere Mann dann die Zeit für gekommen hielt, nun doch mal nach dem Baum zu schauen, hatten die Frauen ihren jeweiligen Tannenbaum längst fertig im Netz und die Spannung unter den Männern, was für einen Baum man da wohl zuhause auspacken würde, war in der Luft mit Händen greifbar. Es wurden Befürchtungen laut. Der Liedtext von Frank Schöbels legendärer Platte aus dem Jahre 1985 „Weihnachten in Familie“ mit dem Überhit aller DDR - Weihnachtsbaumkrücken „Wir haben einen Weihnachtsbaum“ machte die Runde. Allerdings ist im Nachhinein nichts von diesen Befürchtungen Realität geworden. Auf die Frauen ist eben Verlass. Gut, dass Man(n) sich nicht eingemischt hatte…

Nach kräftiger Stärkung und mit einem Weihnachtsbaum im Gepäck traten dann alle gegen 12.30 Uhr die Heimreise an, nicht ohne die Aufforderung an den Vorstand, unbedingt an der Tradition festzuhalten.
Wir sagen hier nochmals, Herrn Schmidt und seinem Team für seine Hilfe und Flexibilität vielen Dank.

Andreas Schneider

Seit 1992
KBG KAPUHS
Bauservice u. GERÜSTBAU
GmbH & Co. KG
Christian Kapuhs
Geschäftsführer
Wilfried Kapuhs
Betriebsleiter
An der Mühle 4
06385 Aken/OT Kühren
Tel. 03 49 09 / 3 92 93
Fax 03 49 09 / 3 92 94
kapuhs-bauservice@gmx.de

Andreas Gaedke
Steinmetz- und Steinbildhauermeister
Alles aus Stein
Treppenanlagen, Küchen und Bäder aus Naturstein,
Bildhauerarbeiten und Geschenkideen,
Grabanlagen
Dessauer Landstr. 82a, 06385 Aken / Elbe, www.steinmetz-gaedke.de

Der Spieß zum wachhabenden Rekruten:
"Was ist zu tun, wenn sie eine männliche kriechende Person in der Nähe der Kaserne sichten?"
"Ich bringe den Herrn Oberst diskret ins Bett."

Kontaktieren Sie den Papst unter: urbi@orbi



vorn: Lynn Aleithe
Mitte v.l.: Lara Kruse, Sarah Taubert, Jessica Sacher
hinten v.l.: Jennifer Peinert, Stacy Celine Erler, Michelle Struwe
nicht im Bild: Jenna König



Moderator
Horst-Peter
(Ryngo) Lämmler



Bühneninspizenz
Kay Franke

WERBE-SATELIER
Beschriftungen jeglicher Art - Entwurf & Ausführung
Bahnhofstr. 1-2 · Köthen
Tel. 55 77 08
www.werbeatelier-thiele.de
mail@thiele-koethen.de
PKW & LKW TEIL- & VOLLFOLIERUNG
FLYER, FOLDER VISTENKARTEN
TEXTILDRUCK KEILRAHMEN
DIGITALDRUCK PLANE/FAHNE
SCHILDER ALLER ART SCHEIBENTÖNUNG



Nachrichten: Nina Berger & Till Mormann

In Memoriam

Karsten Faatz verstarb am 29.09.1996 im Alter von 22 Jahren.
Karl Fischer verstarb am 22.07.2003 im Alter von 56 Jahren.
Heinz Quermann verstarb am 14.10.2003 im Alter von 82 Jahren.
Walter Spielmann verstarb am 18.01.2004 im Alter von 90 Jahren.
Ralf Wunderlich verstarb am 13.03.2004 im Alter von 63 Jahren.
Heinz Gebhardt verstarb am 30.10.2007 im Alter von 93 Jahren.
Karin Selent verstarb am 16.10.2008 im Alter von 55 Jahren.
Gerhard Müller verstarb am 29.01.2011 im Alter von 78 Jahren.
Renate Hannemann verstarb am 07.06.2011 im Alter von 75 Jahren.
Rudi Schneider verstarb am 06.10.2011 im Alter von 84 Jahren.
Richard Wosniak verstarb am 22.12.2011 im Alter von 65 Jahren.
Ewald Gast verstarb am 13.05.2012 im Alter von 83 Jahren.
Thomas Berger verstarb am 15.12.2013 im Alter von 47 Jahren.
Uwe Hauenstein verstarb am 09.03.2014 im Alter von 48 Jahren.
Karl-Heinz Stoye verstarb am 12.05.2016 im Alter von 89 Jahren.
Alain Faugaret verstarb am 09.07.2016 im Alter von 78 Jahren.
Sabine Kettnitz verstarb am 12.08.2017 im Alter von 52 Jahren.
Monika Reinbothe verstarb am 29.09.2017 im Alter von 68 Jahren.
Sven (Bolle) Frühauf verstarb am 14.06.2018 im Alter von 48 Jahren

Uwe Klabunde



Am 16.11.2019 verstarb unser Mitglied Uwe Klabunde im Alter von 60 Jahren.
In seiner mehr als anderthalbjährigen Mitgliedschaft hat er sich engagiert und schnell in das karnevalistische Vereinsleben eingebunden.
Neben seinen Aktivitäten im Melkkarussell hat er auch bis zu seiner Krankheit als Fachleiter „Catering" insbesondere das Abrechnungswesen neu organisiert und optimiert. Sein Tod wird eine Lücke hinterlassen.
Unser Mitgefühl und unsere Anteilnahme gelten seiner Frau Ines und seinen Verwandten.
Für alle, die ihn kannten, wird er immer in Erinnerung bleiben.

Der Vorstand Der Elferrat Der Senatsbeirat

Herausgeber:	1. Köthener Karnevalsgesellschaft KUKAKÖ 1954. e.V. V.i.S.d.P.: Karsten Todte Vereinssitz: Joachimiallee 2, 06366 Köthen Tel. (0 34 96) 31 01 70, Fax (0 34 96) 31 01 71 www.kukakoe.de - e-mail: koethen@kukakoe.de
Auflage:	28.700
Vertrieb:	Kostenlose Verteilung an alle Haushalte der Stadt Köthen und des ehem. Landkreises Köthen
Erscheinen:	8. KW 2020
Akquise:	Fa. Ronald Mormann
Redaktion:	Ronald Mormann, Evelyn Beck, Regina Minasch-Elze, Karsten Todte
Foto:	Patrick Lange, Kevin Meinhardt, Leo Kirchner,
Satz:	Hot-Design - Patrick Lange
Druck:	**d**ruckhaus **k**öthen GmbH & Co. KG
Verteilung:	Super Sonntag

Für die freundliche Zusammenarbeit und gute Unterstützung danken wir den elektronischen und Printmedien.

Inserentenverzeichnis

agentur b	41
Anhalt Bitterfelder Kreiswerke GmbH	18
Autohaus Heise Abschlepp- und Service GmbH	26
Baustoffwerk Köthen GmbH	28
BECIT GmbH	42
Berendt GmbH	17
Catering Timo Wienicke	60
City-Floristik	14
CRAZY ART GmbH	46
E-Center Köthen	43
EVA event & veranstaltungsagentur	21
Falckenberg Financial Services AG	2
Fliesenlegerbetrieb R. Hammermann	14
Gabi's Schneiderei	22
Gaedke - Steinmetz- und Steinbildhauermeister	62
Getränke Quelle	20
Hans Abel GmbH & Co. KG Betonwerk Köthen	55
Haustechnik Service Heide	52
HERLAU Dach- und Bau GmbH	52
Hochschule Anhalt	23
HVK Spedition GmbH	60
Ingenieurgesellschaft für Planung und Bildung	14
Institut für Weiterbildung in der Kranken- & Altenpflege gemeinnützige GmbH	17
Kaffeerösterei Hannemann	28
KAPUHS Bauservice u. Gerüstbau GmbH & Co. KG	62
Köthen Energie GmbH	U4
Köthener Badewelt	22
Köthener Brauerei	4
Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld	U2
Kremer GmbH	59
Lehmann's Buntmetallaufkauf & Containerdienst	36
Lorenz Werbe- & Lichttechnik	20
Lux-Team	58
Maler Richter	42
Maler- und Lackierbetrieb Großhans GmbH	14
MAXI Baubedarf GmbH	22
Mazda Autohaus Koch & Herrmann	20
MIDEWA Wasserversorgungsgesellschaft in Mitteldeutschland mbH	10
PartyLite	26
Peter Autozentrum Anhalt GmbH	18
Petra's Nähkästchen	54
PreZero Service Köthen GmbH	31
Radio Brocken	9
Rechtsanwaltskanzlei Habekuß, Suttner & Chwoika	2
Robert-Koch-Apotheke	60
RONIN Service & Security	29
Rüstcafe	53
SARA Betreuungsgesellschaft mbH	50
Saschas Hobbykiste	22
Schierker Feuerstein GmbH & Co. KG	25
Schröder Holding Zeitz	39
Sieger Gebäudereinigung	28
Speiselokal & Pension „Zur Schlachteplatte"	54
Steuerberater Heike Dreißig-Belz	12
Taxi-Eichler	52
Thurländer Hähnchengrill GmbH	55
TSK Truck Service Köthen GmbH	12
Umzüge Günter Mann	58
Unternehmensgruppe Burchard Führer	10
Welterberegion	42
Werbeatelier Thiele	62
Werndl Optik	36
Wimex Agrarprodukte Import u. Export GmbH	20
Wohnungsgesellschaft Köthen mbH	47
Wolfener Recycling GmbH	34

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

die Anzeigen sind eine liebenswürdige Empfehlung bedeutender Teile unserer Geschäftswelt, welche um Ihr Vertrauen werben und für entsprechende Leistungen garantieren. Unser Dank gilt allen Inserenten, ohne die eine solche Zeitschrift nicht zu realisieren wäre. Für uns ist dies ein Ausdruck von Vertrauen und Anerkennung.

Liebe Inserentinnen und Inserenten,

nur durch Ihre Anzeige ist es uns möglich, diese Zeitschrift an alle fast 30.000 Haushalte kostenlos abzugeben. Daher bedanken wir uns sehr und würden uns freuen, wenn Sie im kommenden Jahr die Rosenmontagszeitung wieder durch Ihre Anzeige unterstützen.

Sie können schon jetzt einen Anzeigenauftrag erteilen …

Ihre
1. Köthener Karnevalsgesellschaft KUKAKÖ 1954 e.V.

WIR STELLEN ALLES AUF DEN KOPF

08.03.20

MENSA KÖTHEN | P18 VERANSTALTUNG

SITZUNGSPRÄSIDENT: RONALD MORMANN

27€ EINTRITT



1,50€ Bockwurst mit Brötchen

1,00€ Schierker Feuerstein

2,50€ 0,3l Bier vom Fass



HERREN-SITZUNG

CHEEROTICS

ZIETHEBÄPERS

Rock Hot

EINLASS 9:11 UHR | BEGINN 10:11 UHR

KARTEN IM VEREINSHEIM - JOACHIMIALLEE 2



Volle Kraft voraus!

Strom und Wärme hausgemacht aus Köthen

Wir als Ihr regionaler Energieversorger halten unsere Strompreise für Sie konstant. Wie das geht? Dank unseres neu gebauten Blockheizkraftwerkes (BHKW) am Firmensitz in der Lelitzer Straße 27b. Effizient und umweltfreundlich wird hier Wärme und Strom für die Region erzeugt.

Werden auch Sie unser Kunde und lassen Sie sich von unserem Service überzeugen:

- **Günstige Strom- und Erdgas-Konditionen**
- **Zuverlässige Fernwärmeversorgung**
- **Energieerzeugung direkt vor Ort**
- **Regionaler Ansprechpartner**

Köthen Energie GmbH
Lelitzer Straße 27b - 06366 Köthen
03496 50550
www.koethenergie.de
kontakt@koethenergie.de

Köthen Energie
MVV Energie Gruppe